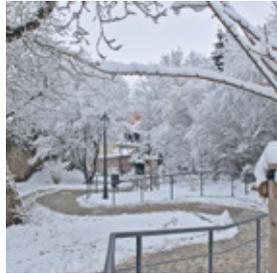


Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 17. Februar 2023

Nummer 4

KulturProgramm 2023

Irish Folk-Konzert mit CARA am 16. März 2023



• Weitere Informationen auf Seite 4 •



VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Der Film- und Fotoclub zeigt immer wieder interessante Fotoschauen.

Foto © Tourist Information Feuchtwangen/Film- und Fotoclub

VERANSTALTUNGEN

17. Februar
19 Uhr **Blaulichnacht der FFW Breitenau-
Ungetsheim**
Gemeinschaftshaus Breitenau
18. Februar
21 Uhr **Casino-Club-Night**
Spielbank Feuchtwangen
20. Februar
14 Uhr **Rosenmontagsball der Arbeiterwohlfahrt
und des BRK Seniorenclubs**
Gasthaus Schöllmann
21. Februar
11 Uhr **„Wir wandern“ – nach Oberahorn**
Treffpunkt: Mooswiese
21. Februar
13.30 Uhr **Kindernachmittag am Faschingsdienstag**
Gemeinschaftshaus der Liebenzeller Gemein-
schaft
21. Februar
13.33 Uhr **Kinderfasching**
Schützenhaus Vorderbreitenthann
22. Februar
14 – 15.30 Uhr **Seniorenachmittag**
Gemeinschaftshaus der Liebenzeller Gemein-
schaft
27. Februar
19.30 Uhr **Fotoschau „Feuer und Eis“**
Gasthaus Sindel-Buckel
28. Februar
11 Uhr **„Wir wandern“ – nach Kaierberg**
Treffpunkt: Mooswiese
2. März
19 Uhr **Wie können soziale Berufe attraktiv bleiben?**
Vortrag im Rahmen des EFW e.V.
Fränkisches Museum Feuchtwangen
4. März
14 – 16 Uhr **Selbstverkäufer-Kinderbasar**
Dorfgemeinschaftshaus Breitenau
4. März
20 Uhr **kreuzgangspiele extra: Patrick Süskind:
Der Kontrabass**
Stadhalle Kasten

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße

17. Februar, 20 Uhr See how they run
18. Februar, 20 Uhr Einfach mal was Schönes
20. Februar, 20 Uhr Ach du Scheiße!
23. Februar, 20 Uhr See how they run
24. Februar, 20 Uhr Mrs. Harris und ein Kleid von Dior
25. Februar, 20 Uhr The magic flute
26. Februar, 15.30 Uhr Strange World
27. Februar, 20 Uhr Everything will change
02. März, 20 Uhr She said
03. März, 20 Uhr Die goldenen Jahre
04. März, 20 Uhr The Menu
06. März, 20 Uhr AfterSun



Das „Obere Tor“, Ver-
einsheim des Film- und
Fotoclubs Feuchtwan-
gen e.V.
Foto © Andreas Strunz

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

Gute Fortschritte am Huppmann-Banse-Areal

Sanierung der ehemaligen Metzgerei Preiß bislang im Zeitplan – Fertigstellung im Sommer geplant



Auf dem Dachboden der ehemaligen Metzgerei Preiß: KU-Vorstand Arthur Reim und Architekt Professor Georg Sahner informierten Feuchtwangens ersten Bürgermeister Patrick Ruh (v.r.) über den aktuellen Sachstand der laufenden Sanierung.

Bislang reibungslos und mit guten Fortschritten geht die Sanierung der ehemaligen Metzgerei Preiß am Huppmann-Banse-Areal in der Feuchtwanger Altstadt voran. Seit dem symbolisch ersten Spatenstich im Juni vergangenen Jahres sind die Arbeiten in der Spitalstraße 9 bisher weitgehend im Zeitplan und ohne größere Unwägbarkeiten verlaufen, wie Arthur Reim, Vorstand des städtischen Kommunalunternehmens „KU Stadtentwicklung Feuchtwangen“ und Bauherr des Sanierungsprojektes, berichtete.

Der KU-Vorstand sei mit den Baufortschritten nach eigener Aussage sehr zufrieden. Das denkmalgeschützte ehemalige Wohn- und Gewerbegebäude ist inzwischen vollständig entkernt. „Dazu ist die neue Bodenplatte im Altbau bereits gegossen und die Decken vom Tragwerk erfolgreich ertüchtigt“, informierte Reim. Sobald die Witterung wieder besser ist und die Temperaturen etwas steigen, könne das Dach neu eingedeckt sowie die neuen Fenster eingebaut werden. Anschließend folge dann der weitere Innenausbau mit der Installation von Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektrik.

Parallel zu den laufenden Sanierungsarbeiten am Einzeldenkmal sei mittler-

weile auch das Mauerwerk des neuen Anbaus an der Rückseite des ehemaligen Preiß-Hauses fertiggestellt, so Reim. In dem Anbau werde ein Aufzug untergebracht, damit beide Stockwerke des historischen Gebäudes künftig barrierefrei erreichbar sind.

Nach aktueller Planung soll die Sanierung der ehemaligen Metzgerei einschließlich des neuen Anbaus sowie fünf neuer Parkplätze im Sommer 2023 fertig sein. Wie der Bauherr weiter informierte, konnte der vom Architekten berechnete Kostenrahmen für die bereits getätigten Arbeiten bislang eingehalten werden. Zuschüsse erwarte das KU von der Städtebauförderung des Freistaats Bayern, dem Landesamt für Denkmalpflege sowie von der KfW-Förderbank und von BAFA.

Mit der Diakonie Feuchtwangen steht bereits der künftige Mieter des Einzeldenkmals am Huppmann-Banse-Areal fest. Neben der Verwaltung der Diakonie soll ein kleines Team vom Pflege- und Betreuungspersonal in die Spitalstraße 9 inmitten der Feuchtwanger Altstadt ziehen. Dazu erhalte auch die Fachstelle für pflegende Angehörige ein eigenständiges Büro im ehemaligen Preiß-Haus.



Sobald es etwas wärmer wird, können das Dach neu eingedeckt und die neuen Fenster eingebaut werden. Bereits fertiggestellt ist das Mauerwerk für den neuen Anbau, in dem ein Aufzug untergebracht werden soll.

Meldung als freiwilliger Wahlhelfer

Mittels Online-Formular ab sofort für Landtags- und Bezirkswahl 2023 digital anmelden

Am Sonntag, den 8. Oktober 2023, findet die Landtags- und Bezirkswahl 2023 statt. Damit in Feuchtwangen die Wahl reibungslos ablaufen kann, braucht die Stadt wieder die Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer. Wer die Stadt Feuchtwangen bei der Durchführung der Wahl einschließlich dem Zählvorgang freiwillig unterstützen möchte, kann sich ab sofort schnell und bequem von zu Hause aus bei der Verwaltung anmelden.

Über das entsprechende Online-Formular der Stadt Feuchtwangen können sich alle berechtigten Bürgerinnen und Bürger am eigenen Computer oder Handy mit wenigen Klicks als Wahlhelfer anmelden. Ein Gang zum Rathaus ist so nicht mehr notwendig. „Damit können wir eine große Hürde umgehen, die viele Bürger vielleicht von einer Anmeldung abhalten“, erklärte BürgerAmts-Leiter Thomas Schmidt. „Ohne vorherige Terminbuchung, den Weg zum Rathaus und den Wartezeiten vor Ort können Anträge bei uns dank des Online-Verfahrens stressfrei und völlig flexibel gestellt werden.“

Erhältlich ist der digitale Antrag zur Meldung als freiwilliger Wahlhelfer im eigens eingerichteten Formularcenter der Stadt Feuchtwangen, jederzeit und überall online ab-

rufbar über die städtische Internetseite unter www.feuchtwangen.de und dem Stichwort „Online-Formulare“ sowie im Bürgerserviceportal der Stadt (www.buergerserviceportal.de/bayern/feuchtwangen) unter „weitere Dienste“.

Das Online-Formular führt die Bürgerinnen und Bürger mit detaillierten Erklärungen Schritt für Schritt durch die digitale Anfrage. Neben den Angaben zu den personenbezogenen Daten wie Name, Anschrift und Wünsche hinsichtlich der Wahlfähigkeit sind bei der Meldung als freiwilliger Wahlhelfer keine weiteren Dokumente nötig.

Bereits mehr als 50 Online-Dienste digital abrufbar

Das Online-Formular „Meldung als freiwilliger Wahlhelfer“ ist nur eines von mehr als 50 kommunalen und zentralen Online-Diensten im Bürgerservice-Portal der Stadt Feuchtwangen. „Mit der stetigen Erweiterung unserer digitalen Serviceangebote wollen wir die Antragstellung und Arbeit unserer Feuchtwanger Verwaltung für alle Betroffenen maßgeblich erleichtern und damit sukzessive die zukunftsweisende Digitalisierung der Verwaltungsaufgaben voranbringen“, äußerte Thomas Schmidt.

KulturProgramm 2023

Irish Folk-Konzert mit CARA am 16. März 2023

CARA zählen international zu den bekanntesten und erfolgreichsten Vertretern des „New Irish Folk“. Am Donnerstag, den 16. März 2023 sind sie um 20 Uhr in der Stadthalle Kasten schon zum dritten Mal in der Kreuzgangstadt zu Gast.

Die multinationale, mit zwei Irish Music Awards und zahlreichen weiteren Preisen ausgezeichnete Celtic Folk-Band feiert 20-jähriges Bühnenjubiläum. 2003 schlossen sich vier eng befreundete Folk-Musiker zu CARA (Gälisch für Freund) zusammen und bis heute spielt Freundschaft neben der gemeinsamen Liebe zur traditionellen Musik Irlands und Schottlands eine zentrale Rolle in der Band. In den 20 Jahren ihres Bestehens haben sich CARA einen ausgezeichneten Ruf erspielt, oft hervorgehoben werden die innovativen Arrangements, die Eigenkompositionen und das Songwriting sowie die virtuose Darbietung und eine charismatische Bühnenpräsenz. Sie kreieren ihren ei-



Foto: © Samira Schulz

genen Sound, bei dem die Stimmen der beiden Sängerinnen Gudrun Walther und Kim Edgar im Zentrum stehen. Der gesangliche Bogen spannt sich von träumerischen Balladen über archaische gälische Mouth Music bis hin zu eigenen Songs mit aktuellem gesellschaftspolitischem Bezug. Die Songs wechseln sich ab mit rasanten Instrumentalstücken, die vom virtuosenspielerischen Zusammenspiel von Fiddle und Uilleann Pipes leben. Der 2017 zum UNESCO Weltkulturerbe erhobene irische Dudelsack wird gespielt von Cara-Neuzugang Simon Pfisterer, der dieses außer-



gewöhnliche Instrument an der Universität in Limerick studiert hat. Was CARA außerdem besonders macht, sind die Interaktion von Gitarre und Piano und die ausgefallenen und rhythmisch und harmonisch reichhaltigen Arrangements der Band. Sie tragen die Handschrift von Jürgen Treyz, Gitarrist, Produzent und musikalisches Mastermind der Band.

Karten und Informationen gibt es im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-44, E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de sowie auf www.reservix.de

75 Jahre Kreuzgangspiele

Franz Josef Strohmeier kommt mit „Der Kontrabass“ nach Feuchtwangen



Der Schauspieler Franz Josef Strohmeier kehrt am 4. März 2023 mit dem Theatermonolog „Der Kontrabass“ in die Kreuzgangstadt zurück. (Foto: © Strohmeier)

Schon mehrfach war der Schauspieler Franz Josef Strohmeier in Feuchtwangen aktiv: 2019 und 2022 auf der Kreuzgang-Bühne in der „Geierwally“ als Bären-Joseph und „Im weißen Rössl“ als Zahlkellner Leopold Brandmeyer, der erfolgreich, unterhaltsam und musikalisch um die Rössl-Wirtin warb. Im Oktober 2020 stand er zudem in der Reihe Kreuzgangspiele extra gemeinsam mit Maria Hafner und seinem Programm „Kraftbayerisches aus der Bauern-Erotik“ auf der Bühne.

Nun kehrt Franz Josef Strohmeier am 4. März 2023 nach Feuchtwangen zurück: Der Schauspieler präsentiert den Theatermonolog „Der Kontrabass“ von Patrick Süskind. Als Protagonist des Stückes erzählt uns Strohmeier vom Alltag mit dem größten, unhandlichsten und „un-solistischsten“ Solo-Instrument, von seinen Nöten und seinen Träumen, von seinem Minderwertigkeitsgefühl und – von seiner heimlichen Liebe zur Sopranistin Sarah. Seine manchmal nörgelnde Unzufriedenheit, aber auch seine scharfzüngige Kritik an denen, die schuld sind an seiner Situation, bis hin zu brillant gespielter „Selbstgefälligkeit“, offenbaren die Abgründe des Künstlerdaseins. Süskind hat ein Solo für einen Schauspieler geschrieben einfühlsam, bitter-komisch und voll Esprit. Der Monolog „Der Kontrabass“, einst vor 35 Jahren uraufgeführt am Münchner Cuvilliéstheater und längst ein ebenso berühmtes wie unterhaltsames Stück Theatergeschichte, machte Patrick Süskind auf einen Schlag bekannt. Mit dem Roman „Das Parfüm“ (verfilmt von Tom Tykwer) erlangte er kurz darauf Weltruhm.

Der Theaterabend mit Franz Josef Strohmeier findet am Samstag, den 4. März 2023 um 20 Uhr in der Stadthalle Kasten statt. Einlass ist 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Die nächste Veranstaltung in der Reihe Kreuzgangspiele extra ist der Theaterspaziergang „We are Poems“ am 25. Mai 2023. Dieser ist schon seit Langem ausverkauft.

Freilicht-Saison beginnt am 13. Mai 2023

Im April beginnen die Proben für die Sommer-Saison. Am 13. Mai feiern die Festspiele mit dem Familienstück „Das Dschungelbuch“ ihre erste Premiere. Im Kreuzgang versprechen die Kreuzgangspiele auch in der Jubiläumsspielzeit 2023 beste Unterhaltung mit großen Produktionen: „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal und die herrlich bissige Komödie „Der Geizige“ von Molière stehen

hier auf dem Spielplan. Für die Kleinsten ab 3 Jahren ist „Der kleine Häwelmann“ im Nixel-Garten zu sehen. Für junge Erwachsene ist hier an der alten Stadtmauer zudem ein besonderes Theaterprojekt geplant, das sich von der Gegenwart aus dem Fragment „Woyzeck“ von Georg Büchner nähert. Zum 75. Geburtstag der Kreuzgangspiele wird auch der Feuchtwanger Marktplatz zur Bühne: Zu erleben ist ein großes Theaterspektakel, das auf dem „großen Welttheater“ von Pedro Calderón de la Barca in einer Version von Hugo von Hofmannsthal beruht.

Weitere Informationen und Karten für die Kreuzgangspiele gibt es auf www.kreuzgangspiele.de



Im Sommer 2022 stand Franz Josef Strohmeier im Singspiel „Im weißen Rössl“ als Leopold Brandmeyer auf der Kreuzgang-Bühne. (Foto: © Forster)

Feuchtwanger Kunstsommer 2023

NOCTURNAL [...], was ein für allemal festzusetzen ist

Regenbogenpräliudium gestaltet Ausstellung des Feuchtwanger Kunstsommers 2023

Vom 21. April bis zum 13. August 2023 ist im Fränkischen Museum in Feuchtwangen wieder die Ausstellung des Feuchtwanger Kunstsommers zu sehen. In diesem Jahr trägt die Schau den Titel „NOCTURNAL [...], was ein für allemal festzusetzen ist“. Das Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen hat die anonyme Künstlergruppe „Regenbogenpräliudium“ eingeladen, die sich 2020 mit einem Regenbogen-Graffiti auf der Zeppelintribüne in Nürnberg überregional einen Namen gemacht hat. Der Re-



Mit diesem Regenbogen wurde die Gruppe berühmt: Das Regenbogenpräliudium malte ihn im Oktober 2020 auf die Zeppelintribüne in Nürnberg.

(Foto © Arqus / Regenbogenpräliudium)

genbogen ist inzwischen verschwunden, doch der Diskurs ist lebendig und wurde in den vergangenen Jahren kontinuierlich fortgeführt. Auch künstlerisch hat sich die Gruppe weiterentwickelt. Von April bis August dieses Jahres gestalten die Künstlerinnen und Künstler des Regenbogenpräliudiums nun den Feuchtwanger Kunstsommer – ein Ausstellungsformat, das immer im Sommer den Sonderausstellungsraum des Fränkischen Museums bespielt, das Werke der klassischen Moderne ebenso zeigt wie Positionen der zeitgenössischen Kunst. Es ist die erste Einzelausstellung des Regenbogenpräliudiums, die künstlerisch vollständig in den Händen der Künstlerinnen und Künstler liegt.

Was genau in der Ausstellung zu sehen sein wird, entsteht gerade. Die Ausstellungsvorbereitung ist ein Prozess und eng mit den Dynamiken aktiver künstlerischer Arbeit verbunden. Über ein mögliches Exponat war bereits im Dezember 2022 in der Presse zu lesen: die Fingerabdrücke des amtierenden Bayerischen Innenministers Joachim Herrmann, der diese 2008 – also lange vor dem Regenbogen an der Zeppelintribüne – im Rahmen einer Kunstaktion freiwillig abgegeben hatte.

Die Sonderausstellung wird am Freitag, den 21. April 2023 eröffnet und ist danach bei freiem Eintritt bis Sonntag, den 13. August 2023 zu sehen. Das Fränkische Museum ist im April und im Mai dienstags bis freitags von 14 bis 17 Uhr und samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Von Juni bis August kann die Ausstellung dienstags bis freitags von 14 bis 20 Uhr und samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 20 Uhr besucht werden.

Mehr Informationen zur Ausstellung gibt es im Kulturbüro Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen und per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de.



Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Vom Fischer und seiner Frau

Gastspiel des Moussong Theaters

Manttje, Manttje, Timpe Te. Buttje, Buttje inne See. Myne Frau de Ilsebill will nich so, as ik wol will. So lautet der bekannt gewordene Ruf des Fischers an den Butt. Zuvor hatte der Fischer dem Butt beim Angeln das Leben geschenkt. Zum Dank darf sich der Fischer etwas wünschen. Der Fischer und seine Frau freuen sich ihren alten Pisspott, in dem sie wohnen, in eine Hütte zu tauschen. Doch damit gibt sich die Fischersfrau nicht zufrieden. Immer größer werden ihre Wünsche.



(Foto: © Guido Königer)

Das Theater Moussong zeigt die Geschichte mit Tischfiguren und farbigem Schattenspiel. Mit Spielwitz und sprödem Charme füllen die Figuren samt einer aufmüpfigen Möwe das Theaterstück aus und begeistern Kinder ab 5 Jahren wie Erwachsene gleichermaßen.

Samstag, 18. März 2023 um 15 Uhr in der Stadthalle Kasten

Eintritt: 6 EUR für Kinder, 9 EUR für Erwachsene, Einlass ab 14.30 Uhr, Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei

Handys für Hummel, Biene & Co

Sammelstation in der Stadtbücherei



Haben Sie ein altes Handy, Smartphone oder Tablet, dem Sie ein zweites Leben schenken möchten? Altgeräte können in der Stadtbücherei in eine Sammelbox gegeben werden. Die Geräte werden wiederaufbereitet und erhalten ein zweites Leben. Alternativ werden die Geräte recycelt, wobei etwa 80 Prozent der Bestandteile eines Handys wiederverwertet werden. Der Naturschutzbund NABU erhält einen festen jährlichen Zuschuss von seinem Partner Telefónica. Dieses Geld fließt in den NABU Insektenschutzfonds.

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Es gibt noch keinen Masterplan für „die richtige Gebäudetechnik“

Das Team am Energie-Campus der Hochschule Ansbach wächst weiter

Mit Kevin Settler hat der Campus Feuchtwangen der Hochschule Ansbach seit Beginn dieses Jahres einen weiteren Mitarbeiter dazugewonnen. Als Forschungsassistent bearbeitet er ergänzend zu seinem Masterstudium Applied Research in Engineering Sciences hauptsächlich Projekte rund um die Themen Energie und Nachhaltigkeit.

Name: Kevin Settler
Jahrgang: 1999
Wohnort: Obersulzbach
Interessen: Natur, Bienen

Kurzinterview

Was war Ihr bisheriger Werdegang?

Aufgewachsen bin ich in Geslau und zur Schule gegangen bin ich in Ansbach. Meinen Bachelor habe ich in „Nachhaltiger Gebäudetechnik“ an der Hochschule Ansbach gemacht. Durch das Studium habe ich mich immer mehr mit der Nachhaltigkeit im Bausektor auseinandergesetzt und mein Interesse in diesem Bereich wurde weiter verstärkt. Im Sommer 2022 konnte ich am Campus Feuchtwangen eine Fortbildung zum Energieberater im Bereich Wohngebäude absolvieren. Seit April 2022 arbeite ich neben meinem Masterstudium als Ingenieur in Ansbach in einem Ingenieurbüro für Gebäudetechnik. Hierbei wirke ich in verschiedenen Planungsprozessen aktiv mit und bin derzeit hauptsächlich für die Wirtschaftlichkeitsberechnungen künftiger Energieversorgungssysteme und Ökobilanzen verantwortlich.

Was interessiert Sie besonders an der nachhaltigen Gebäudetechnik?

Als junger zielstrebigem Ingenieur möchte ich mich der Herausforderung einer integralen Verbesserung technischer und ökologischer Umstände widmen. Der notwendige Fortschritt darf nicht wie bisher vonstattengehen. Bereits jetzt sind wir teils irreversiblen Problematiken ausgesetzt, die es einzudämmen gilt und dafür zu sorgen, dass diese sich nicht weiter anhäufen. Mitunter aus dieser Motivation heraus habe ich mich dazu entschieden, das technische Studium der nachhaltigen Gebäudetechnik zu absolvieren.



Was hat Sie an diesem Stellenangebot besonders gereizt?

Ich finde es besonders spannend das Gelernte aus dem Studium in der „realen Welt“ anzuwenden. Man trifft immer wieder auf neue Herausforderungen und bisher gibt es noch keinen Masterplan für „die richtige Gebäudetechnik“. Am Campus Feuchtwangen kann ich mich aktiv in den Klimaschutz einbringen und hoffe im Sinne meiner Tätigkeit etwas an die Gesellschaft und Umwelt zurückgeben zu können.



CAFÉ MERHABA löst Freitagstreff ab

Mit Beginn des neuen Jahres setzt der Integrationsbeauftragte der Stadt Feuchtwangen, Peter Jüdt, seine Aktivitäten nicht nur im Freizeitbereich, sondern auch im Bereich der Aufsuchenden Arbeit fort. Mit fünf neuen Terminen für den Interkulturellen Männertreff, der nun CAFÉ MERHABA heißt, wird dem zahlreichen Besuch von Geflüchteten aus Syrien, Iran und Irak Rechnung getragen. Dabei haben die Treffen auch weiterhin das Ziel, neue Möglichkeiten des Zusammenlebens in Feuchtwangen zu entwerfen und gleichzeitig neben Arbeit und Wohnung auch im Freizeitbereich wie Sport und Kultur Anschluss zu finden.

Die kommenden Termine für den Interkulturellen Männertreff „CAFÉ MERHABA“ sind am 22. Februar, 3. März, 10. März, 16. März und 30. März. Die Treffen finden jeweils von 17–20 Uhr in den Räumlichkeiten von Feu-Mitte am Marktplatz 1 statt.

Ergänzend dazu wird es einen regelmäßigen niederschweligen Deutschlerntermin in den Nachmittagsstunden in Feu-Mitte 1. Stock geben, der zusätzlich zu den bestehenden Kursen der Ehrenamtlichen des Helferkreises an anderen Tagen läuft.

Inzwischen gab es nun die ersten Gespräche zur Vorbereitung des TAG DER NACHBARN. Zur weiteren Verbesserung der Kommunikation mit den Migranten in Feuchtwangen wurde ein Kurzfragebogen (in Muttersprache) an Bürgerinnen und Bürger aus Rumänien, Ungarn und noch folgend an polnische Mitbürgerinnen und Mitbürger verteilt. Die Inhalte des Fragebogens erstrecken sich

Neuer Anlauf

im Zeichen der Freundschaft

- erste Gespräche
- erste Zusagen
- Kultur & Kulinarik im Fokus

TERMIN: 26. Mai 2023

ORT: Museumsgarten

ZEIT: 15.00-19.00 Uhr

Koordination: Integrationsbüro
Unterstützer:
Jugendbüro
AK Flüchtlinge
Frauencafe international
Jugendhilfeverbund Sonnenhof
Kinderschutzbund
Kulturvereine -Ditib -Dorst

weitere Infos folgen.

Feuchtwangen feiert den



Schalom

Hola

Bonjour

Hello

Olá

Salam

Hallo

Cześć

Merhaba

Unabhängig von Herkunft, Einkommen, Alter, sozialer Schicht oder religiöser Zugehörigkeit feiern wir ein Nachbarschaftsfest und setzen ein gemeinsames Zeichen für eine gute, lebendige und tolerante Nachbarschaft und ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl.

Feier mit uns mit!

dabei unter anderem von Vereinszugehörigkeiten und Aktivitäten, über Interesse an politischer Mitbestimmung, bis hin zu möglichen Problemen und Interessen an kulturellen Veranstaltungen.

Wie der städtische Integrationsmitarbeiter außerdem berichtete, beteiligt sich das PROJEKT IMÍK im überregionalen Kontext an dem Wettbewerb des Bayerischen Integrationspreises 2023. Dazu führt Jüdt auch künftig fortlaufend weitere Vernetzungsgespräche.

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 015114568051
 Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de

Musikschule Feuchtwangen

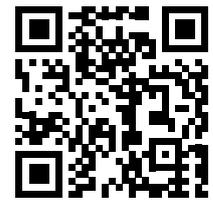
NEUSTART der Bigband „The Big Splash“



Die Big Band der Musikschule lädt alle fortgeschrittenen Instrumentalisten zum Mitspielen ein. Nächster Proben-termin ist am Samstag, den 18. Februar 2023, von 10–12 Uhr in der Musikschule Dinkelsbühl, Nördlinger Str. 20 im 2. OG. Die Proben finden samstags einmal pro Monat statt. Auch externe Mitspieler*innen sind gerne gesehen. Das Programm umfasst Swing-Jazz, Blues, Rock'n Roll, Latin-Jazz und Pop.

Big Band Instrumente sind: Holzbläser (Saxophon, Klarinette, Querflöte), Blechbläser (Trompete, Posaune), Tas-

teninstrumente (Klavier, Keyboard), Seiteninstrumente (E-Gitarre, E-Bass) und Schlagzeug. Sänger*innen können ebenfalls mitwirken. Geleitet wird die Big Band von Dietmar Alberter. Bei Fragen und Anmeldung schreiben Sie bitte eine Mail an info@musik-schule.org



Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: info@musik-schule.org

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 21.02.2023 nach Oberahorn

Treffpunkt: **um 11.00 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus Göhring

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Heilbronn, geparkt wird am Ortsende unterhalb des Berges neben der Straße nach Thürnhofen. Durch ein längeres Waldgebiet wird an Thürnhofen vorbei gewandert und weiter auf Flur- und Wiesenwegen zum Zielort Oberahorn.

Dienstag, 28.02.2023 nach Kaierberg

Treffpunkt: **um 11.00 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus Wagemann

Strecke: In Fahrgemeinschaften zum Parkplatz am Dentleiner Forst bei Lichtenau; von dort auf befestigten Waldwegen durch den Dentleiner Forst nach Kaierberg zur Gaststätte Wagemann.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück.

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel.: 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.



Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Leserinnen und Leser!

Nach dem Faschingstreiben, das in diesen Tagen nicht nur in den rheinischen „Hochburgen“ viele Menschen fröhlich und ausgelassen feiern lässt, beginnt am Aschermittwoch die Passionszeit – die Zeit, in der wir Christen uns in besonderer Weise an das Leiden („Passion“ = „Leiden“) und Sterben von Jesus erinnern. Während sich in der katholischen Tradition seit dem 11. Jahrhundert Menschen am Aschermittwoch als Zeichen der Buße ein Aschekreuz auf die Stirn zeichnen lassen, üben Christinnen und Christen aller Konfessionen in dieser vorösterlichen Zeit den Verzicht – in Erinnerung an die 40-tägige Fastenzeit Jesu in der Wüste.

Die diesjährige Fastenaktion der evangelischen Kirche steht unter dem Motto: „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Auf den ersten Blick eine ungewöhnliche Aufforderung, verzichten doch viele Menschen in dieser Zeit eher auf Alkohol, Fleisch, Schokolade oder unnötige Autofahrten. Das tut unserem Körper gut oder unserer Umwelt und wir selbst lernen durch den Verzicht, bewusster zu leben – vor uns selbst und vor Gott.

Auf den zweiten Blick finde ich das diesjährige Motto genial, denn warum sollten wir nicht einmal ganz bewusst auf Dinge verzichten, die uns das Leben schwer machen? „Verzagtheit“ bedeutet laut dem Duden so viel wie „Hoffnungslosigkeit“ oder das „Verlieren von Mut und Zuversicht“. Und gibt es nicht so viele Dinge im Leben, die uns verzagen lassen – sei es die Umweltzerstörung, der Krieg in der Ukraine, das Erdbeben in der Türkei oder ein persönlicher Schicksalsschlag? All das ist schlimm und bedauernswert; all das lässt uns zurecht mutlos und sorgenvoll in die Zukunft blicken. Doch für uns Christen ist die Passionszeit auch eine Zeit der Hoffnung, denn sie erinnert uns auch daran, dass aus dem Verzicht, aus dem Leid etwas Neues entstehen kann, denn am Ende steht die Auferstehung Jesu: der Sieg des Lebens über den Tod; der Sieg der Hoffnung über die Verzagtheit.

Lassen wir uns doch in diesen Wochen anstecken, den Dingen, die uns verzagen lassen, ganz bewusst auch Gedanken der Hoffnung entgegenzusetzen; Gedanken der Zuversicht trotz allem Leid; Gedanken der Hoffnung, dass aus Resignation neuer Mut wachsen kann.

Eine besinnliche und gesegnete Passionszeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Jörg Herrmann,
ev. Kirchengemeinde
Feuchtwangen





1 Abschnitt 1							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

2 Abschnitt 2							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2023

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 (Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2 (Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 (Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

3 Abschnitt 3			
Montag bis Freitag		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

Fahrtpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,40 Euro	0,70 Euro
4-er Streifenkarte	5,50 Euro	2,70 Euro
Tagesticket Solo	3,10 Euro	3,10 Euro
Tagesticket Plus	5,20 Euro	5,20 Euro

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.





Amtliche Bekanntmachungen



Die **Stadtwerke Feuchtwaren** sind ein Dienstleistungsunternehmen, welches durch seinen kommunalen Eigentümer in der Stadt Feuchtwaren verwurzelt ist. Unsere Angebotspalette umfasst die Strom-, Erdgas- und Trinkwasserversorgung sowie die Stadtbuslinie.

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **10.03.2023** unter www.feuchtwaren.de



Kontakt:
Stadt Feuchtwaren
Postfach 12 57
91552 Feuchtwaren

Für weitere Informationen steht Ihnen der kfm. Werkleiter, Herr Stöhr, Telefon 09852/904-360 gerne zur Verfügung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung eine/n

Techn. Zeichner/Bauzeichner (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Lage-, Übersichts- und Sonderplänen sowie Dokumenten nach Vorgaben des Auftraggebers
- CAD / GIS-unterstützte Weiterbearbeitung gesammelter Messdaten
- Qualitätskontrolle der Projektunterlagen sowie Anzeige und Klärung von Widersprüchen
- Abstimmung und Einholung von projektbezogenen Auskünften bei Dritten
- Generierung und Auswertung notwendiger Listen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Technischer Zeichner oder Bauzeichner oder eine vergleichbare Qualifikation
- Technisches Grundwissen in der Planung von baulichen Anlagen
- Gute Kenntnisse in AutoCAD und/oder anderen CAD-Systemen sowie sicherer Umgang mit MS-Office Produkten
- Sie Arbeiten gerne im Team, bringen sich ein und handeln lösungsorientiert
- Sie Besitzen einen Führerschein der Klasse 3/B

Wir bieten

- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabenfeld in einem wachsenden Unternehmen mit flachen Hierarchien
- Eine Vergütung nach dem TVöD sowie den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen
- Interessante Projekte unter Einsatz der neuesten Technologien
- Individuelle Weiterbildung sowie vielfältige Karrieremöglichkeiten



Die **Stadtwerke Feuchtwaren** sind ein Dienstleistungsunternehmen, welches durch seinen kommunalen Eigentümer in der Stadt Feuchtwaren verwurzelt ist. Unsere Angebotspalette umfasst die Strom-, Erdgas- und Trinkwasserversorgung sowie die Stadtbuslinie.

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **10.03.2023** unter www.feuchtwaren.de



Kontakt:
Stadt Feuchtwaren
Postfach 12 57
91552 Feuchtwaren

Für weitere Informationen steht Ihnen der kfm. Werkleiter, Herr Stöhr, Telefon 09852/904-360 gerne zur Verfügung.

Auszubildenden (m/w/d) zum Industriekaufmann/-frau ab September 2023

Aufgabenbereich

- Industriekaufleute befassen sich mit kaufmännischen-betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereichen wie Materialwirtschaft, Einkauf, Finanzbuchhaltung, Controlling, EDV, Personalwesen sowie Vertrieb und Marketing
- Sie holen Angebote ein und vergleichen sie, verhandeln mit Lieferanten und betreuen die Warenannahme
- Weiterhin kontrollieren sie Eingangsrechnungen, veranlassen Zahlungen, buchen Geschäftsvorfälle, führen Jahresabschlussarbeiten durch
- Außerdem schnuppern sie in die Technik. Hier bekommen sie einen Einblick in die technischen Anlagen und den verschiedenen Rohrleitungs- und Stromnetzen

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mindestens mittlerer Schulabschluss
- Interesse an Büro- und Verwaltungsaufgaben
- Systematische und sorgfältige Arbeitsweise
- Interesse am Umgang mit Daten und Zahlen sowie mit dem PC
- Kundenorientierung und gute Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Freundliches Auftreten und gute Umgangsformen

Was wir bieten

- Einen krisensicheren und attraktiven Ausbildungsplatz an der Schnittstelle zwischen Energiewende und Digitalisierung mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und abwechslungsreichen Aufgaben
- Ein hochmotiviertes und engagiertes Team sowie ein angenehmes Betriebsklima
- Attraktive Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes

■ Antrag auf Baugenehmigung – Beteiligung der Öffentlichkeit

Bei der Stadt Feuchtwaren ist der nachstehende näher bezeichnete Antrag auf Baugenehmigung eingereicht worden.

Aktenzeichen: 20220186

Bauvorhaben: Hochschule Feuchtwaren – 2. Bauabschnitt: Neubau Lehrsaaalgebäude

Bauort: An der Hochschule 1, 91555 Feuchtwaren
Fl.Nr.: 2312, Gemarkung Feuchtwaren

Das Bauvorhaben ist aufgrund seiner Beschaffenheit oder Betriebs geeignet, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft zu benachteiligen oder zu belästigen. Die Stadt Feuchtwaren beteiligt daher als Bauaufsichtsbehörde die Öffentlichkeit nach Art. 66a Abs. 1 Sätze 1 bis 5 BayBO in Form der öffentlichen Bekanntmachung.

Die Beteiligten im Sinn des Art. 66a BayBO (Eigentümer, Teileigentümer und Erbbauberechtigte von Grundstücken, die von dem Vorhaben betroffen sein können), können während der Geschäftszeiten (Montag bis Freitag: 8 Uhr bis 12 Uhr, Montag bis Mittwoch: 14 Uhr bis 16 Uhr sowie Donnerstag: 14 bis 18 Uhr) in der Bauverwaltung der Stadt Feuchtwaren, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwaren, Zi.Nr. 26, die Akten des Verfahrens einsehen und dort Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift gegen das Vorhaben vorbringen.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird nicht durchgeführt (Art. 66a Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 Bay-BO, §§ 3a, 8 und 9 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung).

Mit Ablauf einer Frist von einem Monat nach dieser Bekanntmachung sind alle öffentlich-rechtlichen Einwendungen gegen das Bauvorhaben ausgeschlossen.



Der Schulverband Mittelschule Feuchtwaren-Land sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) für Hausmeister-tätigkeiten in der Grund- und Mittelschule Land und weiteren Objekten der Stadt Feuchtwaren

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit. Bei entsprechender Voraussetzung ist die Stelle auch teilzeitgeeignet.

Ihr Aufgabenbereich:

- Pflege und Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen
- Betreuung von haustechnischen Anlagen
- Technische Kontrollen und Bedienung von zentralen Anlagen wie Heizung, Lüftung, Alarmsystem etc.
- Reparaturarbeiten
- Vertretung des Hausmeisters

Ihr Anforderungsprofil:

- eine abgeschlossene, einschlägige handwerkliche Ausbildung
- Teamfähigkeit, selbstständiges und flexibles Arbeiten
- Führerschein der Klasse B
- Freundliches, kundenorientiertes Auftreten
- Flexibilität bei den Arbeitszeiten

Wir bieten Ihnen einen interessanten, zukunftssicheren und vielseitigen Arbeitsplatz mit entsprechender Vergütung nach dem TVöD.

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **10.03.2023** unter www.feuchtwaren.de



Kontakt:

Stadt Feuchtwaren
Postfach 12 57
91552 Feuchtwaren

Für Fragen stehen wir unter Tel. 09852/904-110 telefonisch zur Verfügung.

Anschließend kann das Vorhaben genehmigt werden. Wird das Vorhaben genehmigt, kann die Zustellung der Baugenehmigung an die Nachbarn, die nicht zugestimmt oder deren Einwendungen nicht entsprochen wird, durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden; die Zustellung gilt in diesem Fall mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66a Abs. 1 Satz 3 i.V.m. Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Feuchtwangen, den 9. Februar 2023
Stadt Feuchtwangen

■ Bekanntmachung der Genehmigung der 19. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Feuchtwangen

Mit Bescheid vom 23. Januar 2023, Az. 610-20/21-SG 41 hat das Landratsamt Ansbach die 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Feuchtwangen anlässlich der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 46 für das Baugebiet „Hochschule“ genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Zimmer 26, 91555 Feuchtwangen einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Feuchtwangen, 9. Februar 2023

gez.

Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 46 „Hochschule“

- I: Der Bau- und Verkehrsausschuss der Stadt Feuchtwangen hat in seiner Sitzung am 28. September 2022 den Bebauungsplan für das Baugebiet „Hochschule“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

- II: Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 26 während der Öffnungszeiten (Mo–Mi von 8.30–12 Uhr, Do von 8.30–12 Uhr und 14–18 Uhr) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Zudem sind die Verfahrensunterlagen im Internet auf der gemeindlichen Homepage unter „www.feuchtwangen.de – Leben & Wohnen – Bauen & Wohnen – Öffentlichkeitsbeteiligung Bauleitplanung – abgeschlossene Bauleitplanverfahren“ (<https://www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/bauen-wohnen/abgeschlossene-bauleitplanverfahren>) einsehbar.

- III: Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Anlauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Feuchtwangen, den 9. Februar 2023

gez.

Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ 5. Änderungssatzung zu der Satzung zu der Satzung für die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Feuchtwangen (Wasserabgabesatzung WAS) vom 1. Februar 2023

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2, Abs. 2 und Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende 5. Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Wasserversorgung (Wasserabgabesatzung WAS) vom 1. Februar 2023, zuletzt geändert durch 4. Änderungssatzung vom 14. Januar 2021:

1

§ 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Stadt Feuchtwangen betreibt eine öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung für das Stadtgebiet Feuchtwangen einschließlich Gewerbegebiete Aichenzell und Leonhardswegfeld, im Stadtteil Reichenbach nur die Hausnummern 26 und 23 sowie das Sondergebiet Reichenbach, in den Stadtteilen Aichenzell, Ameisenbrücke, Aichau, Thürnhofen, Oberhorn, Unterhorn, Jakobsmühle, Löschenmühle, Walkmühle, Überschlammühle, Banzenweiler, Krobshäuser Mühle, Bonlanden, Dorfgütingen einschl. Industriegebiet Dorfgütingen-Untersfeld, Archshofen, Rödenweiler, Bühl, Neidlingen, Böhlhof, Dornberg, Heilbronn, Herbstmühle, Zumberg, Lichtenau, Metzlesberg, Rißmannschallbach, Krapfenau, Hammerschmiede, Krapfenauer Mühle, Weikersdorf, Vorderbreitenthan, Hinterbreitenthan, Steinbach, Tauberschallbach, Glas-



hofen, Charmühle, Charhof, Gehrenberg, Sperbersbach, Breitenau, Bernau, Herrnschallbach, Larrieden, Seiderzell einschl. Industriegebiet Seiderzell, Meierhof, Kaltenbronn, Mosbach, St. Ulrich, Schönmühle, Heiligenkreuz, Zehdorf, Wüstenweiler, Ungetsheimer Mühle, Ungetsheim, Sommerau, Volkerstweiler und Kühnhardt am Schlegel.“

2

Diese Satzung tritt am 1. März 2023 in Kraft.

Feuchtwangen, den 1. Februar 2023
Stadt Feuchtwangen

Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen städtischer Feuerwehren vom 2. Februar 2023

Die Stadt Feuchtwangen erlässt aufgrund Art. 28 Abs. 4 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen städtischer Feuerwehren vom 7. Oktober 2021:

§ 1 Aufwendungs- und Kostenersatz

Die Anlage „Verzeichnis der Pauschalsätze“ nach § 1 Abs. 3 Satz 1 der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen städtischer Feuerwehren wird gemäß Anlage zu dieser Satzung neu gefasst.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit der Neufassung der Anlage „Verzeichnis der Pauschalsätze“ am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen städtischer Feuerwehren vom 7. Oktober 2021 außer Kraft.

Feuchtwangen, 2. Februar 2023

gez.
Ruh
1. Bürgermeister

Anlage zur 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen städtischer Feuerwehren vom 02. Februar 2023

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungsersatz und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nummern 1 und 2) und den Personalkosten (Nummer 3) zusammen.

1. Streckenkosten

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für

a) ein Mehrzweckfahrzeug MZF	5,17 €
b) einen Mannschaftstransportwagen MTW	4,14 €
c) ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser TSF-W	4,98 €
d) ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik TSF-L	5,79 €
e) ein Löschgruppenfahrzeug LF 10	9,75 €

f) ein Mittleres Löschfahrzeug MLF	9,76 €
g) ein Löschgruppenfahrzeug LF 16/12	7,16 €
h) ein Tanklöschfahrzeug TLF 16/25	6,77 €
i) ein Tanklöschfahrzeug TLF 4000	9,62 €
j) einen Rüstwagen RW	10,30 €
k) eine Drehleiter DLK 23-12	12,93 €
l) einen Gerätewagen Logistik GW-L2	8,12 €
m) einen Verkehrssicherungsanhänger VSA	1,34 €
n) einen Tragkraftspritzenanhänger TSA	1,04 €

2. Ausrückestundenkosten

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben. Die Ausrückestundenkosten betragen – berechnet vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Zeitpunkt des Wiedereinrückens – je eine Stunde für

a) ein Mehrzweckfahrzeug MZF	30,34 €
b) einen Mannschaftstransportwagen MTW	21,77 €
c) ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser TSF-W	69,49 €
d) ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik TSF-L	73,29 €
e) ein Löschgruppenfahrzeug LF 10	123,22 €
f) ein Mittleres Löschfahrzeug MLF	124,88 €
g) ein Löschgruppenfahrzeug LF 16/12	102,98 €
h) ein Tanklöschfahrzeug TLF 16/25	99,73 €
i) ein Tanklöschfahrzeug TLF 4000	106,24 €
j) einen Rüstwagen RW	128,94 €
k) eine Drehleiter DLK 23-12	200,88 €
l) einen Gerätewagen Logistik GW-L2	87,24 €
m) einen Verkehrssicherungsanhänger VSA	10,72 €
n) einen Tragkraftspritzenanhänger TSA	9,29 €

3. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Wiedereinrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

3.1 Hauptamtliches Personal

Für den Einsatz hauptamtlicher Bediensteter wird ein Stundensatz von 49,- EUR berechnet.

3.2 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird ein Stundensatz von 28,- EUR berechnet.

3.3 Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gemäß Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG wird je Stunde Wachdienst der nach § 11 Abs. 5 AV-BayFwG in der jeweils gültigen Fassung festgesetzte Stundensatz verrechnet.

Abweichend von Nummer 3 Satz 2 wird für die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

■ Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen im Ausflugs- und Erholungsort Feuchtwangen für das Jahr 2023

Auf Grund der §§ 10 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 2 der Ladenschlussverordnung (LSchIV) vom 21. Mai 2003 (GVBl. S. 340, BayRS 8050-20-



1-A), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Ladenschlussverordnung vom 14. September 2011 (GVBl S. 442) erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende Verordnung:

§ 1 Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen in Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Stadtgebiet von Feuchtwangen Badegegenstände, Devotionalien, frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milcherzeugnisse i.S.d. § 4 Abs. 2 des Milch- und Fettgesetzes, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen sowie Waren, die für den Ort kennzeichnend sind, an den folgenden Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 10 Uhr bis 18 Uhr feilgehalten werden:

Januar:

Februar:

März: 19.03., 26.03.

April: 02.04., 07.04., 09.04., 10.04., 16.04., 23.04., 30.04.

Mai: 01.05., 07.05., 14.05., 18.05., 21.05., 28.05., 29.05.

Juni: 04.06., 08.06., 11.06., 18.06., 25.06.

Juli: 02.07., 09.07., 16.07., 23.07., 30.07.

August: 06.08., 13.08., 20.08., 27.08.

September: 03.09., 10.09., 17.09., 24.09.

Oktober: 01.10., 08.10., 15.10., 22.10., 29.10.

November: 05.11.

Dezember:

§ 2 Gesamtzahl festgesetzter Sonn- und Feiertage

Die in § 1 dieser Verordnung aufgeführten Sonn- und Feiertage dürfen unter Einbeziehung der Sonn- und Feiertage, die auf Grundlage der nach § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss erlassenen Verordnung zur Öffnung freigegeben sind, die Zahl 40 nicht überschreiten. Bei einer Überschreitung verringert sich die Zahl der nach dieser Verordnung festgesetzten Sonn- und Feiertage entsprechend (beginnend mit dem letzten festgesetzten Sonn- oder Feiertag des Jahres).

§ 3 Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11, 12 und 14 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten, Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen und Verkauf aus Anlass von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen) bleiben unberührt.

§ 4 Beschränkung auf bestimmte Verkaufsstellen

An den in § 1 dieser Verordnung bestimmten Sonn- und Feiertagen dürfen gemäß § 3 der Ladenschlussverordnung nur solche Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden offen gehalten werden, in denen die in § 1 dieser Verordnung genannten Waren im Verhältnis zum Gesamtumsatz in erheblichem Umfang geführt (zum Verkauf bereit gehalten) werden. Diese Waren müssen unter Berücksichtigung des Gesamtumsatzes den Charakter der Verkaufsstelle wesentlich mitbestimmen.

§ 5 Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zu Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

Feuchtwangen, den 2. Februar 2023

Ruh
Erster Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen im Ausflugs- und Erholungsort Feuchtwangen für das Jahr 2023

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen bzw. gegen das in §§ 1 und 4 der oben abgedruckten Verordnung genannte Warensortiment können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.
5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

■ Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Stadtteil Feuchtwangen für das Jahr 2023 vom 2. Februar 2023

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch Verordnung vom 6. Dezember 2022 (GVBl. S. 679), erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende Verordnung:

§ 1 Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Stadtteil Feuchtwangen aus Anlass

1. des Frühjahrsmarktes am 26. März 2023 von 12 Uhr bis 17 Uhr,
2. des neuen Marktes am 21. Mai 2023 von 12 Uhr bis 17 Uhr,



3. des Mooswiesenfestes am 24. September 2023 von 12 Uhr bis 17 Uhr und
4. des Martinimarktes am 5. November 2023 von 12 Uhr bis 17 Uhr für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

§ 2

Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 10, 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in Erholungs- und Ausflugsorten, Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 10, 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

§ 3

Inkrafttreten und Geltungsdauer

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

(2) Sollte die Durchführung der Anlassveranstaltung(en) im Sinne des § 1 dieser Verordnung aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen (z.B. Untersagung aus infektionsschutzrechtlichen Gründen) nicht möglich sein, verliert diese Verordnung für den betroffenen Tag der ausfallenden Anlassveranstaltung ihre Geltung. Eine Ladeneröffnung ist an diesem Tag dann nicht zulässig.

Feuchtwangen, 2. Februar 2023
Stadt Feuchtwangen

Ruh

1. Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Stadtteil Feuchtwangen für das Jahr 2023

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutter-schutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.
5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet wer-

den, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.



Stadt
Feuchtwangen

Wir suchen für unser Freibad

Badeaufsicht (Mindestalter 18 Jahre) Kassenpersonal (Mindestalter 16 Jahre)

Voraussetzungen für die Badeaufsicht sind das Rettungsschwimmerabzeichen in Silber oder einen entsprechenden alternative Nachweis (kombinierte Rettungsübung, HLW und Erste Hilfe Kurs).

Sofern Sie noch kein silbernes Rettungsschwimmerabzeichen oder einen alternativen Nachweis besitzen, können wir Ihnen gerne weiterhelfen.

Bewerbungen werden bis **30. April 2023** an die Stadt Feuchtwangen, Postfach 12 57, 91555 Feuchtwangen, erbeten.
Tel. Auskunft unter 09852/904-115



Die Tourist Information Feuchtwangen sucht ab Mai 2023 eine/einen

Mitarbeiter (m/w/d)

auf geringfügiger Beschäftigungsbasis für die Wochenend- und Feiertagsdienste von Mai bis einschließlich September, aber gelegentlich auch für Termine unter der Woche.

Bewerber/innen sollten Feuchtwangen gut kennen und idealerweise mindestens zwei Jahre einsetzbar sein. EDV- sowie Englischkenntnisse sind erwünscht.

Wenn Sie hilfsbereit und flexibel sind und Ihnen der Kontakt mit Menschen Freude macht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungen bitte an die Tourist Information Feuchtwangen, Andrea Brehm, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-177 oder per Mail: touristinformation@feuchtwangen.de senden.

■ Flurneuerung Feuchtwangen – Sommerau, Stadt Feuchtwangen, Landkreis Ansbach

Einladung

Die Teilnehmergeinschaft Feuchtwangen-Sommerau lädt am Donnerstag, 23. Februar 2023 um 19 Uhr

in den großen Sitzungssaal der Stadt Feuchtwangen, Kirchplatz 2, zu einer Teilnehmersammlung ein. Auf der Tagesordnung steht die Erläuterung der Wertermittlungsergebnisse.

Ansbach, den 17. Februar 2023

gez.

Michael Fuchs, BR

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

■ Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18 Uhr angezündet werden und muss um 24 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger genutzt werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens zwei Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetieren und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind schonend in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs. 1 Verordnung über die Verhütung von Bränden – VVB –). Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:
 - mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 BayWaldG)
 - mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)
 - mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VVB)
 - mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).Wer beabsichtigt, in einem Wald oder in einer Entfernung von weniger als 100 m davon eine offene Feuerstätte zu errichten oder zu betreiben, bedarf der Erlaubnis durch die Untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG). Bei geringeren Entfernungen als 100 m von leicht entzündbaren Stoffen, Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Ausnahmegenehmigung der zuständigen Gemeindeverwaltung (§ 25 VVB) erforderlich. Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponieklasse I – DK I – (z.B. Müllumladestation und Deponie Im Dienstfeld, 91589 Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Einwilligung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).
7. Andere erforderliche Genehmigungen sind rechtzeitig einzuholen (z.B. Befreiung für Landschaftsschutzgebiete). Soweit während des Abbrennens des Osterfeuers alkoholische Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht werden, ist hierfür eine Genehmigung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG) rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Sollen ausschließlich alkoholfreie Getränke und/oder Speisen verkauft werden, ist dies dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Landratsamtes Ansbach anzuzeigen.
8. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.

9. Hinweise:

- a) Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten kann eine Straftat darstellen, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden kann.
- a) Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze (z.B. beim vorzeitigen Abbrennen des Oster- bzw. Sonnwendfeuers) werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 1. Februar 2023

Landratsamt Ansbach

gez.

Dr. Jürgen Ludwig

Landrat

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per E-mail: standesamt@feuchtwangen.de.

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am **Mittwoch, 8. März 2023** jeweils von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr im Rathaus, Eingang 2, Erdgeschoss, Zi. 25, statt.

Bitte um Beachtung: Terminvergabe unter Tel: 904-127, im Zimmer Nr. 23

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.



■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenansträgen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwingler 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: Tel. 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils **donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Metzlesberg, Poppenweiler, Reißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlammühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)**

Tour 2: jeweils **freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)**

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **in den Ortsteilen am Montag, dem 1. März 2023 und im Stadtgebiet am Dienstag, dem 28. Februar 2023**.

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den **Ortsteilen am Mittwoch, dem 22. Februar 2023 und im Stadtgebiet am Donnerstag, dem 23. Februar 2023**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe nicht mehr angenommen:

- **Altmedikamente (zukünftig Restmüll)**
- **Papier (zukünftig grüne Tonne)**

Auf Wertstoffhöfen besteht **keine Pflicht zum Tragen einer (medizinischen) Gesichtsmaske**. Angehalten wird jedoch weiterhin zu einer Einhaltung eines **Mindestabstands von 1,5 m**; kann dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird (unbeschadet der o.g. Regelungen) **empfohlen**, eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr.

(In den Wintermonaten bis einschl. Februar 2023 ist die Fa. Herz an den Samstagen geschlossen).

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr.

(In den Wintermonaten bis einschl. Februar 2023 ist die Fa. Herz an den Samstagen geschlossen).

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (März bis November):

Montag bis Freitag

08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,

Samstag

08.00–12.00 Uhr



Achtung: Von Dezember bis März ist das Werk Schopfloch geschlossen!

■ Öffnungszeiten der Tourist-Information

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
01. Mai–24. September	Samstag/Sonntag/ zusätzlich:	Feiertag 13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch	09.00–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Brettspieltreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.

Infos unter www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:
Tel.: 09852/1210
Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de



■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051

Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de

Marktplatz 1, Projektbüro Feu-Mitte, 2. Stock

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10–15 Uhr, ansonsten nachmittags per Whatsapp oder E-Mail.

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544.

■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Telefon: 09852/6788-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
jeden Montag von 14.00–17.00 Uhr im Gemeindehaus
Am Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation
Telefon: 09852/6788-0
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-Mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de



Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel.: 0981/14440,

E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle.

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter
Tel. 0981/9690622

Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel. 09852/1874 Frau Kreutner, Tel. 09852/1886 Frau Naser.

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14–16 Uhr. Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel. 0175/9177516 oder Frau Wagner, E-Mail: ang.wa@web.de

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:
Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-290,
E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel. 0981/4663-1701,
E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: Tel. 09852/6744-13, **Termine nach Vereinbarung**

■ Veranstaltungen des Familienzentrum KiM

Kontakt:

Familienzentrum KiM
Lebenshilfe Ansbach e.V.
Am Bleichwasen 1
91555 Feuchtwangen
Telefon: 09852/61621-200
Telefax: 09852/61621-220
familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de



Erste-Hilfe-Kurs am Kind (Kursnr. 2023-04)

Donnerstag, 09.03.2023, 14.30 bis 16.45 Uhr
Donnerstag, 16.03.2023, 14.30 bis 16.45 Uhr
Donnerstag, 23.03.2023, 14.30 bis 16.45 Uhr

Inhalt: Der Rotkreuzkurs „Erste-Hilfe am Kind“ wendet sich speziell an Eltern und Großeltern und alle, die mit Kinder zu tun haben. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht nötig. Sie erlernen die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern, aber auch die lebensrettenden Sofortmaßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislaufsystems zu treffen sind. Damit Unfälle erst gar nicht passieren, werden Ihnen im Kurs außerdem besondere Gefahrenquellen für Kinder erklärt und vorbeugende Maßnahmen gezeigt.

Kursleitung: Andrea Brinschwitz (BRK)
Treffpunkt: Begegnungsraum KiM
Anmeldung: Über das Anmeldeformular
Kosten: 100,- €

Schwimmen für Kinder ab 5 Intensivkurse in den Osterferien

In Zusammenarbeit mit der Schwimmschule Dinkelsbühl bietet das Familienzentrum KiM folgende Schwimmkurse im Hallenbad Feuchtwangen an:

Kurs 1 (Nummer 2023-02):
Montag, 03.04. bis Donnerstag, 06.04.2023 sowie
Dienstag, 11.04. bis Freitag, 14.04.2023, täglich ab 13.15 Uhr.

Kurs 2 (Nummer 2023-03):
Montag, 03.04. bis Donnerstag, 06.04.2023 sowie
Dienstag, 11.04. bis Freitag, 14.04.2023, täglich ab 14.00 Uhr

Die Kurse bestehen jeweils aus 8 Unterrichtseinheiten zu je 45 min.
Anmeldefrist: Mittwoch, 15.03.23
Anmeldung: unter elternbeiratkita@lebenshilfe-ansbach.de
Kosten: 150,- €

Elterncafé

Wir möchten Eltern aus Feuchtwangen und Umgebung die Möglichkeit geben, sich kennenzulernen und auszutauschen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein zum Elterncafé. Kaffee für einen kommunikativen und guten Start in den Tag steht bereit.

Mittwoch, 22.02.2023 08.00 bis 09.30 Uhr
Mittwoch, 29.03.2023 14.30 bis 16.00 Uhr
(Ostercafé, mit Kinderbetreuung für Kinder unserer Kita, Treffpunkt: Konferenzraum KiM)

Mittwoch, 26.04.2023 08.00 bis 09.30 Uhr
Mittwoch, 28.06.2023 08.00 bis 09.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer im KiM

Elterncafé Spezial

Mittwoch, 26.07.2023, 08.00 bis 09.30 Uhr

Thema: „Aus eins oder zwei mach drei, vier oder viele“ – Zuwächse in der Familie – Offener Austausch, mit Christa Escherle, Schwangerschaftsberatung Diakonisches Werk Ansbach.

Geschwisterkinderführerschein

Für Kinder (3–6 Jahre), die ein Geschwisterchen erwarten oder gerade bekommen haben.

Donnerstag, 25.05.2023, 14.00 bis 16.00 Uhr

Inhalt: Der Kurs umfasst Erklärungen und Austausch darüber, was sich durch die Geburt des Geschwisterchens ändert. Was kann ein Neugeborenes? Was braucht ein Neugeborenes? Was kann es noch nicht? Mit Puppen wird ganz praktisch geübt, wie man ein Baby richtig hält, wie man es an- und auszieht, badet oder wickelt. Am Ende gibt es noch eine Bilderbuchgeschichte für die Kinder.
Mitbringen: Eigene Puppe (falls vorhanden)

Referentin: Christa Escherle, Dipl.-Sozialpäd., Schwangerschaftsberatung Diakonisches Werk Ansbach

Mit Anmeldung!

AutKom Mittelfranken

Das AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus) bietet die nächste monatliche Außensprechstunde in Feuchtwangen wieder an.

Wo: Beratungsraum im Familienzentrum KiM,
Am Bleichwasen 1

Wer: Rita Winter (Dipl.-Sozialpäd.)

Nächster Termin: Fr, 24.02.2023 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Weitere Termine: Fr, 24.03.2023 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mo, 24.04.2023 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mo, 22.05.2023 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mo, 19.06.2023 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Das Beratungsangebot des AutKom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Terminvereinbarung bitte über unser Sekretariat, Sandra Ringel, Tel. 0911/215595900 oder info@autismus-mittelfranken.de

Kontakt: AutKom Mittelfranken, **Sandra Ringel**
Fahrradstraße 13, 90429 Nürnberg
Tel.: 0911/21559-5900, Fax: 0911/21559-5909
E-Mail: sandra.ringel@autismus-mittelfranken.de
<https://autismus-mittelfranken.de/>

■ Außensprechtag der Pflegeberatung Landkreis Ansbach

(Planung 1. Halbjahr 2023)

Mo, 27.03.2023, Marktplatz 12, Feuchtwangen, Musterwohnung
Mo, 24.04.2023, Marktplatz 12, Feuchtwangen, Musterwohnung
Mo, 26.06.2023, Marktplatz 12, Feuchtwangen, Musterwohnung

Die Beratungstermine sind weiterhin vormittags zwischen 8–12 Uhr geplant. Nachmittags sind Zeiten für Hausbesuche in den jeweiligen Regionen angedacht. Um eine **telefonische Voranmeldung** in der Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach wird unter der Tel. **0981/468-5220** gebeten. Terminvereinbarungen können ebenso per E-Mail an pflgeberatung@landratsamt-ansbach.de getroffen werden. Kontakt: Maximilian Lechler

■ Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking

E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de





■ Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB),

E-Mail: ak-fluechtlinge.feue@gmx.de



■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien).

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ Weißer Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsopfern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ EJSA Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an

ausbildungscoaching@ejsa-rot.de

oder kontaktieren uns über Instagram **ejsa_westmittelfranken**.

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämter
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Kontakt: Tel. 09861/936994

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.



Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419

Neue E-Mail ab dem 20. Februar 2023:

Ildiko.Ortolino@awo-nbg.de **oder** Secil.Herrscher@awo-nbg.de

Neue Anschrift: Jüdtstraße 1, 91522 Ansbach

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenakisches-museum.de
Tel. 09852 / 615224

Bitte beachten: Seit 16. Dezember 2022 bis einschl. Februar 2023 geschlossen!

Öffnungszeiten: März, April, Mai:
Dienstag bis Freitag: 14–17 Uhr
Samstag, Sonntag: 11–17 Uhr
Juni, Juli, August
Dienstag bis Freitag: 14–20 Uhr
Samstag, Sonntag: 11–20 Uhr
September, Oktober, November bis 15. Dezember
Dienstag bis Freitag: 14–17 Uhr
Samstag, Sonntag: 11–17 Uhr

Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten: Das Sängermuseum ist zum 28. Februar 2023 geschlossen.

Kontakt: Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	17.02.2023	von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	24.02.2023	von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	03.03.2023	von 08.00–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel. 09852/4647

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

während der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag bis Donnerstag	15.00–21.00 Uhr

Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Schließtage

Fasching	Rosenmontag und Faschingsdienstag (20./21.02.2023)
Ostern	Karfreitag bis Ostermontag (07.04. bis 10.04.2023)
Tag der Arbeit	01.05.2023
Himmelfahrt	18.05.2023
Pfingsten	Pfingstsonntag und Pfingstmontag (28./29.05.2023)
Fronleichnam	08.06.2023

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	10,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	20,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)	16.00–21.00 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.00 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.00 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.00 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten 5,- €, Zehnerkarten 40,- €	
Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung	15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,00 €

■ Fundsachen

1 Kinderbrille, 2 Paar Handschuhe, 1 Mütze, 1 Sonnenbrille, 1 Sportschuh

■ Hausbaumpflanzung

Jeder redet mittlerweile über das Insektensterben. Das ist Ihre Chance etwas zu tun.

Die Stadt Feuchtwangen ruft in ihrer traditionellen Frühjahrsaktion dazu auf mehr Lebensräume für Insekten und Kleintiere zu schaffen. Dies erreicht man durch Dach- oder Fassadenbegrünungen oder, indem Sie in Ihrem Garten einen wunderschönen Baum pflanzen. Jeder Haus- und Grundbesitzer kann dafür etwas tun.

- Pflanzen Sie doch einfach einen Hausbaum, so wie man es früher schon gemacht hat. Geeignete Arten sind hierfür Birne, Apfel, Kirsche, Linde, Robine und Ahorn.
- Um einem dieser Bäume genügend Lebensraum zu geben, sollten Sie überprüfen, ob Ihr Grundstück groß genug dafür ist. Falls nicht, könnte auch schon eine kleine Hecke Schutz für die Insekten und Kleintiere bieten.
- Haben Sie am Haus nur ein kleines Beet, könnte man in Erwägung ziehen dieses mit Kletterpflanzen zu bepflanzen. Diese Pflanzen können Ihr Zuhause optisch etwas aufpeppen und dienen als Unterschlupf und Nistplätze für Tiere und Insekten.



- Ebenfalls können Flachdächer durch eine extensive oder intensive Dachbegrünung für die Umwelt von Nutzen sein. Sie halten Niederschlagswasser zurück und bieten vielzählige Möglichkeiten zum Bepflanzen. Dies wertet Ihr Heim zusätzlich optisch auf.

Deswegen: Mitmachen lohnt sich

Die Stadt Feuchtwangen unterstützt dieses Jahr wieder die Aktion nach den Erfolgen in den vergangenen Jahren und stellt ein gewisses Kontingent an hochstämmigen Bäumen kostenlos zur Verfügung.

Interessierte Haus- und Grundbesitzer können bis 17. März 2023 unter Verwendung des nachfolgenden Vordrucks schriftlich den gewünschten Baum bestellen.

Von Seiten der Stadt werden folgende Hausbäume angeboten: Apfel, Birne, Kirsche, Hauszweitschge, Walnuss, Winterlinde, Spitz-Ahorn. **Pro Anwesen kann allerdings höchstens ein Baum kostenlos abgegeben werden, d.h. wer bereits in den vergangenen Jahren einen Baum erhalten hat, kann sich leider nicht mehr beteiligen.**

Spezielle Sortenwünsche können nicht berücksichtigt werden!!!

Eine Pflanzanleitung liegt den Bäumen bei.

Die Auslieferung erfolgt durch den Bauhof am 13. April 2023.

Name, Vorname

Straße, Ort

Telefon-Nr.

Mein Baumwunsch

- Apfel Birne Hauszweitschge Kirsche
 Walnuss Winter-Linde Spitz- Ahorn

Ich versichere, dass ich für mein Anwesen noch keinen Baum erhalten habe.

Ort

Datum

Unterschrift

An die Stadtgärtnerei Feuchtwangen,
 z. H. Herr Haag
 Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen

Bitte ausschneiden und zurückschicken, letzte Meldung bis 17. März 2023 möglich.

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend: Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst

Fr. 17.02.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Sa. 18.02.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
So. 19.02.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Mo.20.02.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Di. 21.02.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Mi. 22.02.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Do. 23.02.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Fr. 24.02.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Sa. 25.02.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
So. 26.02.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Mo.27.02.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
Di. 28.02.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Mi. 01.03.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Do. 02.03.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Fr. 03.03.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 18.02.2023/19.02.2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Dr. Gerold Zeiler, Friedrichstr. 9, 91522 Ansbach
 Tel. 0981/20862640

Samstag/Sonntag, 25.02.2023/26.02.2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Jessica Meier, Am Martinsberg 30, 91567 Herrieden
 Tel. 09825/5353

Samstag/Sonntag, 04.03.2023/05.03.2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Markus Haubner, Marktplatz 13, 91567 Herrieden
 Tel. 09825/1301

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel. 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel. 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 01802/713600



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Sonntag, 19. Februar 2023

09.30–11.45 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen
10.00 Uhr **Stiftskirche:** Kirche Kunterbunt; Pfarrerin Daniela Bachmann + Team

Montag, 20. Februar 2023

14.00–17.00 Uhr **Gemeindehaus:** MontagsFreunde – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Frau Elisabeth Egelkraut

Dienstag, 21. Februar 2023

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk

Mittwoch, 22. Februar 2023

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
19.00 Uhr **Johanniskirche:** Abendandacht; Dekanin Uta Lehner

Donnerstag, 23. Februar 2023

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Samstag, 25. Februar 2023

Haus der evangelischen Jugend in Ostheim: Schnupperkurs – Werde Teamer! – Kurs für zukünftige Mitarbeitende in Gemeinden oder Jugendverbänden oder der EJ – Befähigt z. B. als Mitarbeitende:r auf Konfi-Freizeit mitzufahren; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent), EJ Feuchtwangen, Wassertrüdingen, Dinkelsbühl

Sonntag, 26. Februar 2023

09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
09.30–11.45 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen
10.00 Uhr **Johanniskirche:** Gottesdienst; Dekanin Uta Lehner
10.15 Uhr **Kath. Kirche Weinberg:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Dekanin Uta Lehner

Montag, 27. Februar 2023

14.00–17.00 Uhr **Gemeindehaus:** MontagsFreunde – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Frau Elisabeth Egelkraut
16.00–17.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzgruppe; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 28. Februar 2023

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
14.00–16.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Seniorenkreis, Thema: Moderner Kram und altes Zeug; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 1. März 2023

08.00 Uhr **Stiftskirche, alte Sakristei:** Morgengebete; Pfarrerin Daniela Bachmann
09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
19.00 Uhr **Stiftskirche:** Passionsandacht I – mit Vorstellung der Konfi-Gruppe 3B; Prädikant Walter Beck

Donnerstag, 2. März 2023

10.00 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk
19.00 Uhr **Claud's (Gastrokneipe):** Mitarbeiter_innen-Stammtisch – Ein geselliger Abend für alle Mitarbeitenden der EJ Feuchtwangen; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)
19.00 Uhr **Fränkisches Museum:** Wie können soziale Berufe attraktiv bleiben? – Vortrag, Referentin Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 3. März 2023

15.00–17.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann
15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Jungchar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen
19.00 Uhr **Kath. Gemeindezentrum (Ulrichsaal) Feuchtwangen:** Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen; Kath. Pfarrei St. Ulrich und Afra + Ev. Kirchengemeinde Feuchtwangen
19.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen; Team
19.00 Uhr **Katholisches Pfarrheim Weinberg:** Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen; Team mit Frau Monika Nargang und Pfarrerin Bachmann

Weltgebetstag
Taiwan
3. März 2023
Glaube bewegt

19 Uhr Feuchtwangen Ulrichsaal
19 Uhr Thürnhofen Schlosskirche
19 Uhr Weinberg Pfarrheim



Passionsandachten

MIT VORSTELLUNG DER KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN
JEWELNS MITTWOCH 19 UHR
STIFTSKIRCHE




Es passt nicht zusammen!
Der gute Gott und das Leid in der Welt

- 1 01. März: Konfigruppe 3B
Prädikant Walter Beck
- 2 08. März: Konfigruppe 2A
Dekan Wigbert Lehner
- 3 15. März: Konfigruppe 1A
Pfarrer Michael Wild
- 4 22. März: Konfigruppe 1B
Dekanin Uta Lehner
- 5 29. März: Konfigruppe 3A
Pfarrer Jörg Herrmann
- 6 05. April: Konfigruppe 2B
Pfarrerin Daniela Bachmann



Evang.-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen

KREUZE: BEITRÄGE VON KONFIRMANDEN DES LETZTEN JAHRES

CrossPoint

JUGENDGOTTESDIENST

IST GOTT REAL? I DOUBT IT

17.00

5 3 23

LANDSCHULE FEUCHTWANGEN

EVANGELISCHE JUGEND im Dekanat Feuchtwangen

UNTERSTÜTZT DURCH VR-Bank



Die Kleinen werden die Großen sein!

Gottesdienst für jedes Alter

19. Februar
10 Uhr Stiftskirche und Kirchplatz

WER MAG, KOMMT IN VERKLEIDUNG!





Evang.-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen

Kirche Kunterbunt



- HOT DOGS
- KERAMIK GOLFEN
- KICKERTURNIER
- WERWOLF
- MARIO KART
- FREUNDSCHAFTSBÄNDER BASTELN

16.30	Einlass
17.00 - 18.00	Programm
18.00 - 20.00	Aftershow

FEIER MIT UNS!

www.dekanat-feuchtwangen.de/CROSSPOINT



FOLLOW US ON @

EVANGELISCHE JUGEND im Dekanat Feuchtwangen

CVJM Dentlein

CVJM Wieseth

CVJM Burk

SWD-EC JUGENDARBEIT FEUCHTWANGEN

Jugendbet. Donbüro Entscheiden für Christus







■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Freitag, 17. Februar

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Sonntag, 19. Februar – Estomihi

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Michael Wild

Sonntag, 26. Februar – Invokavit

09.00 Uhr Gottesdienst, Lektorin Anja Rauch

Freitag, 3. März

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Dorfgütingen

Sonntag, 19. Februar – Estomihi

09.00 Uhr Pfarrer Michael Wild

Sonntag, 26. Februar – Invokavit

10.15 Uhr Gottesdienst, Lektorin Anja Rauch

Mittwoch, 1. März

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch im Dorfgemeinschafts-
haus

Donnerstag, 2. März

14.00 Uhr gemeinsamer Seniorenkreis in Dombühl
mit Dietmar Böttger, Arbeitskreis Mission im Dekanat
Feuchtwangen
Projekt „Eine Schule für Wambote“ und „Kongoreise
2022“

Mosbach/Larrieden

Sonntag, 19. Februar – Estomihi

09.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Larrieden

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Gemeindehaus Mosbach

Sonntag, 26. Februar – Invokavit

09.00 Uhr Gottesdienst
Gemeindehaus Mosbach

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kirche Larrieden

Freitag, 3. März

19.30 Uhr Weltgebetstag
Kirche Mosbach



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.

Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 19. Februar

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
1. Korinther 13
mit gemeinsamen Abendmahl
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 21. Februar

13.30 Uhr Kindernachmittag am Faschingsdienstag
für Kinder von 1. bis 6. Klasse, Teilnehmerbeitrag:
2,50 €
mit Elterncafe

Mittwoch, 22. Februar

14.00 Uhr Seniorenkreis mit Sr. T. Schmolz
„Staunen über Gott – ich habe deine Tränen gesehen“

Donnerstag, 23. Februar

09.00 Uhr Frauengesprächskreis
„Maria und Marta“

Sonntag, 26. Februar

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit A. Hassler
17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit S. Illi
Jesaja 6, 1–8
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Donnerstag, 2. März

09.00 Uhr Frauengesprächskreis
„Wie bringe ich Kinder den Glauben näher“
19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 21. Februar – Breitenau

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit K. Neuberger

Dienstag, 28. Februar – Ungetsheim

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit J. Kümmerle

Mittwoch, 1. März – Dorfgütingen

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch im neuen Dorfgemeinschaftshaus



Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag	19.00 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3–7 Jahre) Parallel dazu Elterncafé im Foyer
	16.00 Uhr	Krabbelgruppe 14-tägig, nächster Termin 28. Februar
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11–13 Jahre)
Donnerstag	09.00 Uhr	Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)
	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (1. Klasse – 11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (1. Klasse – 11 Jahre)
Freitag	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren) weitere Infos unter: 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)
---------	-----------	----------------------------------

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450, E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644, E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreithann 15

Sonntag, 19. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 22. Februar

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 26. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

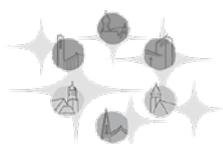
Mittwoch, 1. März

19.00 Uhr Gebetstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel.: 09852/616717, E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

■ Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen

St. Ulrich und Afra Feuchtwangen/
Maria Immaculata Dürrwangen/
St. Raphael Großbohrenbronn/
St. Peter und Paul Halsbach/St. Bonifatius Schnelldorf/
Expositur Heilig Kreuz Wittelshofen



Samstag, 18. Februar – Samstag der 6. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 19. Februar – 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe für verstorbenen Christof Denis mit den Angehörigen der Familien Denis und Zeler/für Maria Seibold

Dienstag, 21. Februar – Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Mittwoch, 22. Februar – Aschermittwoch

18.30 Uhr Hl. Messe mit Aschenauflegung – Auf dem Weg zur Erstkommunion nach Meinung

Donnerstag, 23. Februar – Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Freitag, 24. Februar – Hl. Matthias, Apostel

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Samstag, 25. Februar – Hl. Walburga, Äbtissin

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 26. Februar – 1. FASTENSONNTAG

10.15 Uhr Hl. Messe zu Ehren Mariens

Dienstag, 28. Februar – Dienstag der 1. Fastenwoche

18.30 Uhr Hl. Messe für Helga und Peter Richarz

Donnerstag, 2. März – Donnerstag der 1. Fastenwoche

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 3. März – Freitag der 1. Fastenwoche

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

18.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Ulrichsaal

Samstag, 4. März – Hl. Kasimir, Königssohn

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 5. März – 2. FASTENSONNTAG

10.15 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek

Messintentionen:

Messintentionen für **April** können bis zum **15. März 2023** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung. Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

du bist uns nahe

So lautet die Überschrift der fünfwöchigen Exerzitien im Alltag, die unsere Pfarreiengemeinschaft in der Zeit vom 23. Februar 2023 bis 29. März 2023 anbietet.

Möchten Sie Ihre Spiritualität vertiefen oder neu entdecken und „Gott in allem suchen und finden?“ (Ignatius v. Loyola)

Dieser Kurs wird begleitet von Elke Anzenberger Gemeindefereferentin. Weitere Informationen liegen am Schriftenstand ihrer Pfarrkirche aus.



Weltgebetstag am Freitag, den 3. März um 19.00 Uhr, Ulrichsaaal

Der ökumenischer Arbeitskreis Feuchtwangen (Haupt- und Ehrenamtliche der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden) lädt zum Weltgebetstag 2023

Thema: **Taiwan „Glaube bewegt“** in den Ulrichsaaal (Kath. Gemeindezentrum Feuchtwangen) ein.

Es gibt einen gemeinsamen Gottesdienst sowie ein gemütliches Beisammensein. Dabei werden landestypische Spezialitäten aus Taiwan verzehrt.



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Gottesdienst:	Sonntag	10.00 Uhr
Kindertreff:	Dienstag	16.00 Uhr
Frauenstunde:	Dienstag	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
 Telefon 09868/5142
 E-Mail effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de

■ Gesund durch Bewegung e.V., Reha- und Präventionssport

Unsere Kurszeiten:

Montag:	07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Dienstag:	16.30 Uhr, 17.30 Uhr
Mittwoch:	08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Donnerstag:	08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 16.30 Uhr
Freitag:	09.30 Uhr, 10.30 Uhr

Sitzgymnastik

Montag:	09.30 Uhr
Dienstag:	08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 14.30 Uhr
Freitag:	08.30 Uhr

Rehasport Neurologie (Demenz, Schlaganfall, Parkinson)

Dienstag:	15.30 Uhr
-----------	-----------

Lungensport

Donnerstag: 10.30 Uhr

Unser Kursraum ist barrierefrei!

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)
 Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

■ VdK-Ortsverband Feuchtwangen

Sprechstunden donnerstags 13.30–16 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus.

Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel. 0981/9778640.

VdK-Stammtisch

jeden letzten Mittwoch im Monat um 14 Uhr, Café am Kreuzgang.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	10.00–17.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ ASV Breitenau – Abteilung Fußball 2022/2023

Trainer/Betreuer im Juniorenbereich

A-Jugend (Jahrgang 2004/05)

Ansprechpartner: Kettler Jeremia, Tel. 0172/6370360
 Ansprechpartner: Schulze Henryk, Tel. 0152/38442879
 Training: Montag 19.00–20.30 Uhr in Breitenau, Mittwoch 19.00–20.30 Uhr in Schnelldorf

B-Jugend (Jahrgang 2006/07)

Ansprechpartner: Lang Niklas, Tel. 0160/7525338
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach, Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

C-Jugend (Jahrgang 2008/09)

Entfällt diese Saison

D-Jugend (Jahrgang 2010/11)

Ansprechpartner: Leidenberger Thomas, Tel. 0151/43124649
 Ansprechpartner: Falk Mathias, Tel. 0151/42091535
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau, Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

E-Jugend (Jahrgang 2012/13)

Ansprechpartner: Lang Bernd, Tel. 09852/615499
 oder 0151/40339072



Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
Vorrunde Breitenau / Rückrunde Mosbach

F-Jugend (Jahrgang 2014/15)

Ansprechpartner: Fragner Bernd, Tel. 07950/802636
oder 0171/6164344

Ansprechpartner: Weber Maximilian, Tel. 0160/98226398
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
Vorrunde Mosbach / Rückrunde Breitenau

G-Jugend (Jahrgang 2015/16)

Ansprechpartner: Franz Hilmar, Tel. 09857/975095
oder 0170/1844256

Ansprechpartner: Fryda Jürgen, Tel. 09852/4817
oder 0151/46632695

Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr
Vorrunde Mosbach / Rückrunde Breitenau

Herrenmannschaften

Breitenau I und Breitenau II

Trainer: Matthias Weber, Tel. 0160/6351506

Trainingszeiten: Dienstag 19.00–20.30 Uhr
Freitag 19.00–20.30 Uhr

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Jörg Wieland, 1. Vorstand, Tel. 0172/6248544
Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel. 0171/6164344

Homepage: www.asv-breitenau.de

■ ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Kinder/Jugend:

(ab 6 Jahre, in Alters-Leistungsgruppen)
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr mit Trainer
(Anmeldung erforderlich)

Damenabend: Dienstag ab 17.00 Uhr

Herrenabend: Freitag ab 17.00 Uhr

Tennis für Alle: Jeden 1. Samstag im Monat ab 17.00 Uhr
(für Interessierte/Einsteiger – Anmeldung erforderlich)

Anmeldungen/Infos:

Abt. Leiter:	Wolfgang Schwarz:	Tel. 09852/1550
	Wolfgang Roth:	Tel. 0173/4298024
Jugendwartin:	Daniela Reißig:	Tel. 09852/610949

■ SV Mosbach – Abteilung Fußball

Trainer und Trainingszeiten

Saison 2022/2023

U19 (A-Jugend)

Ansprechpartner: Walter Soldner, Tel. 09852/1471
oder 0172/6329603

Training: Montag 19.00 Uhr – 20.30 Uhr in Breitenau,
Mittwoch 19.00 Uhr – 20.30 Uhr in Schnelldorf

U17 (B-Jugend)

Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel. 09852/4991
oder 0160/5338842

Ansprechpartner: Matthias Ballbach, Tel. 0151/18921392
Training: Montag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach,
Donnerstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Breitenau

U13 (D-Jugend)

Ansprechpartner: Stefan Strauß, Tel. 0160/7736480
Martin Endreß, Tel. 0170/8058462

Training: Dienstag 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Breitenau,
Donnerstag 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Mosbach

U11 (E-Jugend)

Ansprechpartner: Michael Volland, Tel. 09857/975894
oder 0170/2330157

Rudi Heck, Tel. 0160/91087542

Oliver Witzgall, Tel. 0151/41459629

Training: Dienstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Breitenau

U9 (F-Jugend)

Ansprechpartner: Andreas Merz, Tel. 0151/12736911

Raphael Soldner, Tel. 0151/15532236

Training: Dienstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach

Bambinis (G-Jugend)

Ansprechpartner: Tobias Ott, Tel. 0151/52553157

Jochen Langohr-Soldner, Tel. 0171/3866915

Johanna Früh, Tel. 0151/52205877

Training: Mittwoch 17.30 Uhr – 18.30 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U11

Ansprechpartnerin: Margit Altmann, Tel. 0171/2850051

Training: Montag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U13

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel. 09852/1439

oder 0171/9999866

Training: Donnerstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach/Weinberg

Juniorinnen U17

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel. 09852/1439

oder 0171/9999866

Alexander Baumann, Tel. 0151/51729121

Training: Montag 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Mosbach,
Mittwoch 19.00 Uhr – 20.30 Uhr in Mosbach

Damenmannschaft

Ansprechpartner: Andreas Heßler, Tel. 0160/7083728

Training: Mittwoch und Freitag 19.00 Uhr – 20.30 Uhr
in Mosbach

Herrenmannschaft

Ansprechpartner: Stefan Arold, Tel. 09852/1027

oder 0151/12763019

Training: Dienstag und Freitag 19.00 Uhr – 20.30 Uhr im
Wechsel Mosbach/Breitenau

SV Mosbach AH

Ansprechpartner: Martin Strauß, Tel. 09852/616787

oder 0151/61231618

Training: Dienstag 20.00 Uhr – 21.30 Uhr in Mosbach

Weitere Infos:

1. Vorstand: Martin Waldmann
Tel. 09852/613898 oder 0171/6726997

Abteilungsleiter Fußball: Martin Saulich
Tel. 0175/7004151

Jugendleiter: Thomas Ballbach
Tel. 09852/4991 oder 0160/5338842

Homepage: www.sv-mosbach.de

■ SV Mosbach – Abteilung Turnen

Gymnastik

Dienstag 19.00 Uhr – 20.00 Uhr Gymnastik im Sportheim

Dienstag 20.00 Uhr – 21.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim



Eltern-Kind-Turnen (Alter bis einschließlich 3 Jahre)

Ansprechpartnerin: Lisa Heßler, Tel. 0172/5977235
oder Jana Hörner, Tel. 0160/93814487
Dienstag 16.30 Uhr – 17.15 Uhr im Sportheim

Kinderturnen (Alter 4–6 Jahre)

Ansprechpartnerin: Ursula Biela, Tel. 0160/1508990
oder Sandra Ballbach, Tel. 0160/97884614
Donnerstag 15.00 Uhr – 15.45 Uhr im Sportheim

Kinder-Step-Aerobic

Ansprechpartnerin: Melanie Hüttner, Tel. 0151/44532840
Donnerstag 16.00 Uhr – 17.00 Uhr im Sportheim

■ Wasserwacht Feuchtwangen

Unser Training findet montags im Hallenbad statt (außer in den Ferien).



Interessierte Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig. Meldet euch bitte per E-Mail bei uns.

Trainingszeiten:

Jugend:
Stufe I: 19.00 – 19.45 Uhr
Stufe II: 19.00 – 19.45 Uhr
Stufe III: 19.45 – 20.30 Uhr
Erwachsene: 19.45 – 20.30 Uhr

Kontakt: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

Information Schwimmkurse:

Beide Kinderschwimmkurse der Wasserwacht Feuchtwangen für die Wintersaison 2022/23 sind komplett ausgebucht.

■ Kicker & Dart Club Vorderbreitenthan e.V.

Wir suchen ambitionierte Kickerspieler oder solche, die es gerne werden möchten. Wenn du Spaß am Kickersport hast, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bist du hier genau richtig: Komm doch einmal zum allwöchentlichen Sonntagsturnier bei uns im Vereinsheim in Vorderbreitenthan vorbei!

Wann? Sonntag: 16–20 Uhr

Wo? Bauwagen in Vorderbreitenthan

Wie? DYP auf zwei „Leonhart Pro Tournament“-Tischen



Außerdem wird jeden Dienstag von 18–21 Uhr **Steel-Dart** im 501 Double Out Modus gespielt.

Auch hierzu ist im Bauwagen jeder herzlich willkommen!

Falls wir dein Interesse wecken konnten, melde dich gerne telefonisch bei Manuel, Tel. 0174/4532561 oder Julian, Tel. 0151/10530603.

■ Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U. e.V.

Reitunterricht für Kinder und Erwachsene

nach Vereinbarung täglich ab 17 Uhr.

Spiel und Spaß mit Pferden

Samstags von 15–16.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren.

Kindergeburtstag mit Pferden – nach Vereinbarung.

Weitere Infos und Terminvereinbarungen bei Elke Pröger unter Tel. 0160/7925850.

■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle gut erhaltenen, sauberen Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 9.30–12.30 Uhr und Mittwoch 15–19 Uhr, Freitag 14–17 Uhr.

■ Arbeitskreis Flüchtlingshilfe Feuchtwangen

Unterstützung für Deutschkurs gesucht

Deutschkurs im Ulrichsaal:

Montag 15–16.30 Uhr und Donnerstag 15–16.30 Uhr

Regelmäßig am Montag und Donnerstag findet jeweils um 15 Uhr im Ulrichsaal Feuchtwangen ein Deutschkurs für geflüchtete Menschen statt. Dabei wird je nach Wissensstand der Teilnehmer*innen in Kleingruppen gelernt. Die ehrenamtlichen Helfer*innen aus dem Arbeitskreis Flüchtlingshilfe Feuchtwangen brauchen dringend Unterstützung beim Unterrichten. Dafür sind keine besonderen Vorkenntnisse notwendig. Lehrmaterial ist vorhanden. Bei den Deutschkursen sind Dolmetscherinnen anwesend. Wenn Sie sich vorstellen können, an einem oder beiden Kurstagen zu unterstützen, bitte melden Sie sich bei Hella Müller, Telefon 0160/91143564.

■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 6. März 2023 um 19 Uhr** im Gasthaus „Schöllmann“ in Feuchtwangen.

Die Zusammenkünfte für geschichtlich interessierte Mitbürger finden in offener Runde statt.

■ Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

Probetrieb der Sirenen mit Funksteuerung

Am Samstag, 18. Februar 2023 wird jeweils zwischen 11.05 und 11.20 Uhr in folgenden Ortsteilen Probealarm ausgelöst:

Aichenzell, Steinbach, Heilbronn, Larrieden, Dorfgütingen, Ungetsheim, Wehlmäusel, Banzenweiler, Reichenbach, Oberhorn, Breitenau, Vorderbreitenthan, Krapfenau, Kühnhardt am Schlegel, Mosbach, Aichau und Thürnhöfen.

■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen

27.02.2023 18.30 Uhr Übung Gefahrguteinheit Feuchtwangen





04.03.2023 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung in der Walkmühle

Kontakt: jugendwart@feuerwehr-feuchtwangen.de
www.feuerwehr-feuchtwangen.de
www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de

Unsere Feuerwehr braucht dich!

■ Film- und Fotoclub Feuchtwangen

Montag, 27.02.2023 Gasthaus Sindel-Buckel
19.30 Uhr Vortrag durch Vereinsfotograf Josef Pfahler „Feuer und Eis“ (Expedition auf der russischen Halbinsel Kamtschatka)

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 06.03.2023 Monatsversammlung
20.00 Uhr im Gasthaus Proff



■ „Biografiearbeit“ neue Termine im März 2023

Zu dem Thema „Mein Lebensbaum – eine biografische Spurensuche“ lade ich Sie ganz herzlich ein sich Zeit für sich selbst und die eigene Lebensgeschichte zu nehmen.

Es geht dabei um das sich rückblickend erinnern, die gegenwärtige Lebenssituation zu betrachten und auch zu erkunden welche Wünsche und Vorhaben ich für meine Zukunft habe – immer geleitet von einem positiven Blick auf die eigene Lebensgeschichte und Freundlichkeit sich selbst gegenüber.

Als themenleitendes Symbol wird uns der „Lebensbaum“ begleiten – seine Wurzeln, der Stamm, die Baumkrone mit Ästen, Blättern, Blüten und Früchten. Der „Lebensbaum“ als Bild für die verschiedenen Lebensphasen und deren Inhalte.

Die Teilnehmenden vereinbaren nach außen hin Verschwiegenheit über die Gesprächsinhalte, jeder Teilnehmende ist für sich selbst verantwortlich.

Biografiearbeit braucht einen geschützten Rahmen für den ich als Leitung Sorge trage.

Wir treffen uns in einer Gruppe mit max. 10 Personen an drei Abenden im wöchentlichen Abstand, für ca. 3 Stunden.

Referentin: Irmgard Schmidt

Termine: 06.03./13.03./20.03.

jeweils um 19 Uhr im Haus am Kirchplatz

Anmeldung und nähere Informationen im Dekanatsbüro (Tel. 09852/90820 – Anmeldeschluss: 1. März 2023)

■ Evangelisches Forum Westmittelfranken e. V.

Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Wie können soziale Berufe attraktiv bleiben?

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach

Donnerstag, 02.03.2023, 19 Uhr, Fränkisches Museum

Eigentlich zählen soziale Berufe zu den befriedigendsten aller Berufe: Der Umgang mit Menschen „von der Wiege bis zur Bahre“, das Kennenlernen zwischenmenschlicher Beziehungen in allen Höhen und Tiefen sowie das Erleben, mit der eigenen Person und entsprechendem fachlichen Verhalten Menschen zu begleiten, zu stützen

und zu fördern – viele Facetten sozialer Berufe sind erstrebenswert und vermitteln Freude und Befriedigung.

Aktuell führen soziale Berufe (Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen, Pflegenden etc.) allerdings die Liste der Berufe mit extremen Fachkräftemangel an. Trotz besserer Bezahlung und einer Dauerpräsenz dieser Tätigkeiten in den Medien sind die Berufe derzeit nicht attraktiv. Viele befürchten, dass die soziale Versorgung unserer Gesellschaft nicht aufrechterhalten werden kann, wenn es nicht gelingt, diese Berufe (wieder) attraktiv zu machen.

In dem Vortrag werden exemplarisch für die genannten Berufe die Ursachen für den Fachkräftemangel beschrieben. Vor allem aber werden Änderungen in den Blick genommen, die erforderlich sind, damit diese Berufe attraktiv sind. Da die Adressaten für diese Veränderungen in der gesamten Gesellschaft anzutreffen sind, richtet sich der Vortrag an alle, denen die Qualität unserer sozialen Tätigkeiten – vor allem durch professionelle Ausübung – am Herzen liegt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten! Der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber über Spenden.

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung

der **Freiwilligen Feuerwehr Feuchtwangen e.V.** am Samstag, den 04. März 2023 um 19.00 Uhr im Landgasthof Walkmühle.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht der Jugendfeuerwehr
5. Bericht der Kinderfeuerwehr
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Kassiers
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Grußworte der Ehrengäste
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Feuchtwangen e.V. sind herzlich eingeladen.

Das Erscheinen der aktiven Mitglieder in Uniform ist Pflicht! Anträge für den Tagesordnungspunkt 10 sind in schriftlicher Form bis 2 Wochen vorher beim Vorstand einzureichen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR FEUCHTWANGEN E. V.

Anika Dannenbauer, Schriftführerin

■ Jagdgenossenschaft Vorderbreitenthan

Die Jagdgenossenschaft Vorderbreitenthan hält am **Samstag, den 4. März 2023 um 19.30 Uhr** im Schützenhaus Vorderbreitenthan ihre Jagdgenossenschaftsversammlung ab.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfbericht
4. Genehmigung Haushaltsvorschlag 2023
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtertrages
6. Bericht der Jagdpächter
7. Bericht über den Wegeunterhalt
8. Referat: Aktuelle Jagdsituation, Jägervereinigung Feuchtwangen (2. Vorstand Engelhardt)
9. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen.

gez.

Ernst Gögelein
Jagdvorsteher

■ Jagdgenossenschaft Mosbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag den 4. März 2023 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Förster in Mosbach die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Mosbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Vortrag Fabian Eschenbacher FBG
3. Protokoll der letzten Versammlung
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht und Entlastung des Kassiers und Vorstandschaft
6. Jagdpachtverwendung – Jagdpacht Schlossberg
7. Bericht der Jagdpächter
8. Aufnahme eines weiteren Jagdpächters
9. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen

gez.

Der Jagdvorstand

**HERINGS
ESSEN**

WANN 22. Februar 2023
ab 18:00 Uhr

WO Schützenhaus
Vorderbreitenthann

Ihr könnt wählen zwischen:

- *Salzheringsalat in Sahnesoße*
mit Kartoffeln
- *Salzheringsalat Natur*
mit Kartoffeln
- *Brathering*
mit Kartoffeln

*Auf euer Kommen freut sich der
Schützenverein Vorderbreitenthann e. V.*

■ Jagdgenossenschaft Banzenweiler

Einladung zur Jagdversammlung

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Banzenweiler mit Jagdgenossen findet am Dienstag, 14. März 2023 um 19.30 Uhr im Gasthaus Sindel-Buckel Feuchtwangen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht und Entlastung des Kassiers und des Vorstands
5. Beschluss zur Verwendung Jagdpacht
6. Bericht Wegeunterhalt
7. Abstimmung über Änderung/Ergänzung des Jagdpachtvertrags
8. Bericht Jagdpächter
9. Wünsche & Anträge

Die Vorstandschaft lädt alle Jagdgenossen mit Begleitperson herzlich ein.

Klaus Gröninger
Jagdvorstand

■ Jagdgenossenschaft Krapfenau

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag den **04. März 2023** findet um **19.30 Uhr** im Gasthaus zum Forst in Wehlmäusel die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Vorlesung des Protokolls
3. Kassenbericht
4. Entlastung Kassier und Vorstandschaft
5. Beschlussfassung zur Verwendung des Jagdpachtes
6. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen bzw. deren Bevollmächtigte sind herzlich eingeladen.

Gez. Schmelzer
Jagdvorstand

■ Kaninchenzuchtverein Feuchtwangen B535

Jahreshauptversammlung:

Am Sonntag **26. Februar 2023** findet um **14.30 Uhr** im Vereinshaus des Kaninchenzuchtvereins B535 in Dorfgütingen-Archshofen die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Bericht Tätowiermeister
8. Bericht Zuchtbuchführer
9. Ehrungen
10. Wünsche, Anregungen und Anträge

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Die Vorstandschaft des Kaninchenzuchtvereins



■ **Einladung zur Jahreshauptversammlung am Montag, 27. März 2023 um 19.30 Uhr im Gasthaus Proff in Ungetzheim**



mit Vortrag von Roger Rehn „Obstbaum – Pflanzung, Schnitt und Pflege“

Hierzu sind auch interessierte Nichtmitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Vorhaben 2023 – wichtige Termine
6. Eingereichte Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge sind schriftlich bis zum 20. März 2023 bei der Vorstandschaft einzureichen!

■ **Frankenhöhe-Lamm – Aktionswochen – 17. März – 16. April 2023**

Landschaftspflege mit Messer und Gabel klimafreundlich regional lecker – für Blütenreiche Weiden

Mit Frankenhöhe-Lamm Artenvielfalt und Klimaschutz unterstützen

Jetzt mit neuen leckeren Wurstwaren!

Adressen der beteiligten Betriebe erhalten Sie beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken
Tel. 0981/ 4653-3520, E-Mail: info@lpv-mfr.de oder unter www.frankenhoehe-lamm.de

Starkbierfest

Sportverein Mosbach e. V.

Starkbier & Weizenbock

Brotzeit & Herzhaftes

Samstag, 04. März 2023

ab 19.30 Uhr im Sportheim des SV Mosbach

Dschungelbuch

Kindernachmittag am Faschingsdienstag

1. - 6. Klasse

Wann ? 21.02.2023 von 13:30 - 16:00 Uhr

Wo? Kronenwirtsberg 18, Feuchtwangen

Teilnehmerbeitrag: 2,50 €

Angebot für Eltern: Elterncafé

Bei Fragen: samuel.illi@lgv.org

Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
gemeinsam glauben leben

Kinderfasching

Faschingsdienstag

ab 13.33 Uhr

Schützenhaus

Vorderbreitenthann

Musik

Spiele

Spaß

■ **AWO Ortsverein Feuchtwangen BRK Seniorenclub Feuchtwangen**

Rosenmontagsball

Am Rosenmontag, **20. Februar 2023** findet im Gasthaus Schöllmann eine gemeinsame Faschingsveranstaltung von Arbeiterwohlfahrt und BRK-Seniorenclub statt:

Die Feuchtwanger Senioren sind eingeladen zu Tanz und Unterhaltung.

Nicht nur für Mitglieder – jeder ist willkommen!

Es gibt vier Stunden mit live gespielter Musik von Richy.

Beginn 14 Uhr im Saal

Der Eintritt ist frei! – Gute Laune bitte mitbringen!

P. Sauer
AWO-Ortsverein

M. Kamleiter
BRK-Seniorenclub

Der ASV Breitenau lädt ein zum Afterfaschings-
Kappenabend
Asbach, Bier, Bowle, Schnitzelsandwich & Co
Wo: Sportheim Breitenau
Wann: Freitag, **24.02.** 2023 n.Chr.; ab 19:59 Uhr
Special: Gratis-Shot für jeden Hutträger & Prämierung der besten Hüte!
Aufgrund von Getränkeunfällen in Folge des Konsums von Biermischgetränken bleibt deren Verkaufs- und Konsumverbot auch für den diesjährigen Kappenabend bestehen!!!

Herzliche Einladung an Alle zum sonntagskaffee
am Sonntag, den 26. Feb.
ab 14.00 Uhr im Sportheim Breitenau
Große Kuchenauswahl und eine Blumen Tombola
Auf Euer Kommen freut sich die
Tennisabteilung im ASV-Breitenau

■ Wörter Faschingsumzug 2023

Das wohl größte Faschingsevent im Osten des Ostalbkreises!

77 Jahre Wörter Fasching

Am Faschingssonntag, 19. Februar 2023 ist es wieder soweit. Aus nah und fern werden sich wieder Närrinnen und Narren zum Faschingsumzug zu uns nach Wört efinden. Die Narren starten mit dem WarmUp um 11.00 Uhr am Rathausplatz. Um 13.30 Uhr wird sich der aus phantasiereichen Personengruppen und ideenreich ge-

stalteten Wagen bestehenden „Gaudiwurm“ durch die Straßen von Wört schlängeln. Wie in den Jahren wird man sich „Im Gässle“ und in der „Schloßgasse“ aufstellen. Der Umzug verläuft über die Hauptstraße direkt Richtung Freizeitgelände. Es haben sich wieder viele Gruppen zu dem Spektakel angemeldet. Nach dem Umzug trifft man sich in diesem Jahr im beheizten Bierzelt zur großen Abschluß „Narrenparty“ auf dem Festplatz beim Freizeitgelände.

Gönnen Sie sich einen schönen Nachmittag mit allen Freunden und Bekannten. Laden sie alle ein zum Großen Faschingsumzug der Gemeinde Wört + der Wörter Rotachnarren.

Frühjahrsbasar

in Dombühl
Sonntag, den 05.03.23
11:00 - 15:00 Uhr

Sortierter Second-Hand-Verkauf:
Frühjahr-/Sommerbekleidung Größe 44-176,
Schuhe, Spielzeug, Bücher, Kinderwagen,
Kindersitze, Fahrzeuge,...
Kaffee und Kuchen

Wo: Mehrzweckhalle Dombühl

Auf euer Kommen freut sich der Elternbeirat
des Kindergarten Kloster Sulz

Nummern für den Verkauf ab 01.02.23 per
Mail unter basar-dombuehl@web.de

Weitere Infos unter
www.facebook.de/basardombuehl

Veranstalter: Elternbeirat des Kindergarten Kloster Sulz
Der Verkauf der Waren erfolgt im Auftrag und im Namen des
jeweiligen Elternteils.

Sonstiges

■ Tag der offenen Schule

Dinkelsbühl – Die Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung lädt am 19. März 2023 von 11 Uhr bis 17 Uhr zum Tag der offenen Schule ein.

Die Jubiläumsklasse der 100-jährigen Landwirtschaftsschule Dinkelsbühl hat ein buntes Programm mit vielen Informationen für Interessierte vorbereitet. Es gibt die Gelegenheit, einen Einblick in den Unterrichtsalltag und in die Inhalte der einzelnen Unterrichtsfächer zu bekommen. Mit Ausstellungen, Mitmachstationen und Vorführungen nehmen Sie die Studierenden und Lehrkräfte mit in den Unterrichtsalltag. Lassen Sie sich inspirieren von kreativen Dingen aus dem Nähkästchen und holen Sie sich Tipps für den eigenen Haushalt ab. Neben Kostproben aus der Lehrküche, wird es ein Schulcafé mit selbstgemachten Kuchen und Torten geben.

Termin: Sonntag, 19. März 2023, 11.00–17.00 Uhr
Veranstaltungsort: Luitpoldstraße 5, 91550 Dinkelsbühl
Ansprechpartnerin: Gabriele Herrmann; Tel. 0981/8908-2020
E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de



Im September 2023 beginnt die einsemestrige Fachschule in Dinkelsbühl wieder mit einem neuen Jahrgang. Die Studierenden der Jubiläumsklasse der Schule und das Lehrkräfteteam freuen sich auf Sie!



3. INFO-CAFÉ

Mein Kind beendet bald die Schule - was nun?

Freitag,
17. März 2023
17.00 Uhr



Anmeldung erforderlich!

Veranstaltungsort: Berufsschule | Wethgasse 4 | 91550 Dinkelsbühl

www.regionalmanagement-landkreis-ansbach.de

■ An den drei Ansbacher Gymnasien

(Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 8. bis 11. Mai 2023 jeweils von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16.30 Uhr, am 12. Mai 2023 von 8 Uhr bis 12 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr 2023/2024 statt.

Der Termin wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegt. Bitte beachten Sie diesen Zeitraum! Spätere Anmeldungen können in der Regel nicht berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

StD Stefan Exner, Schulleiter



Platen-Gymnasium Ansbach

Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium
Pädagogisches Seminar / Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien
Bahnhofplatz 15 91522 Ansbach Telefon: 0981 5073 Telefax: 0981 96634

Einladung zum

Tag der offenen Tür

am Samstag, 11. März 2023, von 10:00 bis 13:00 Uhr

Alle Interessierten, insbesondere Kinder, die an das Gymnasium übertreten wollen, und ihre Eltern sind herzlich dazu eingeladen, sich bei einem Rundgang durch die Schule über die vielfältigen Angebote unserer Fachbereiche zu informieren.

Schulleitung, Lehrerkollegium, Elternbeirat und Schülermitverantwortung freuen sich auf Ihren Besuch und stehen für Gespräche und Fragen zur Verfügung.

Unter www.platen-gymnasium.de informieren wir ebenfalls zum Übertritt an das Platen-Gymnasium sowie über die vielfältigen Angebote unserer Fachbereiche und unser schulisches Leben.

Für eventuelle Fragen oder Auskünfte steht die Schulverwaltung gerne auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Jochen Heldmann, Direktor



■ Gesucht: Größere Gebäude für geflüchtete Menschen

Das Landratsamt Ansbach bereitet sich auf noch stärker steigende Flüchtlingszahlen vor. „Die verfügbaren Kapazitäten zur Unterbringung im Landkreis Ansbach sind erschöpft. Es braucht daher weitere Möglichkeiten“, appelliert Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Gesucht werden weiterhin Wohnungen, jetzt aber auch größere Gebäude wie leerstehende ehemalige Supermärkte sowie erschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Hallen. „Das Landratsamt muss sich der vom Staat übertragenen Aufgabe stellen, Asylbewerber, Flüchtlinge und Migranten unterzubringen. Wenn die geforderte Quote nicht erfüllt werden kann, könnte es zu so genannten Zwangszuweisungen kommen, auch ohne freie Plätze. Dies gilt es ebenso zu verhindern wie auch die erneute Belegung von Turnhallen“, erklärt Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Derzeit sind bereits über 1.300 Personen in Unterkünften untergebracht, die das Landratsamt Ansbach angemietet hat. Darunter sind über 700 Menschen aus der Ukraine. Der weit größere Anteil der geflüchteten Menschen aus diesem Land wohnt allerdings in Privatunterkünften, denn aktuell befinden sich 1.785 Personen aus der Ukraine im Landkreis Ansbach.

„Blickt man auf die Zahlen der Asylbewerber, Flüchtlinge und Migranten im Landkreis Ansbach, erinnert die aktuelle Situation sehr stark an die Flüchtlingskrise 2015 – auch wenn derzeit keine schockierenden Bilder um die Welt gehen“, so der Landrat. Dr. Jürgen Ludwig verweist auf Forderungen des Bayerischen Landkreistages. Der Spitzenverband der Landkreise in Bayern fordert von Europäischer Union und Bundesregierung eine „spürbare Begrenzung des ungesteuerten Zugangs vor Ort“ und meint, die Integration auf kommunaler Ebene werde sonst scheitern.

„Um die Situation vor Ort zu bewältigen, müssen wir gemeinsam dennoch unsere Anstrengungen steigern. Vorab meinen besten Dank an alle Bürger, Unternehmer und Bürgermeister, die dem Landratsamt Ansbach leerstehende Immobilien und bebaubare Grundstücke anbieten, um die große Problematik der schnellen Unterbringung zu lösen“, so Dr. Jürgen Ludwig.

Info- und Anmeldetag

Ausbildung in einem zukunftssicheren Dienstleistungs- und Pflegeberuf!

- Assistent/in für Ernährung und Versorgung
- Hauswirtschafter/in
- Kinderpfleger/in
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
- Landwirt/in und weitere Berufe in der Agrarwirtschaft

Mit abgeschlossener Berufsausbildung:

- **Techniker/in für Umweltschutztechnik und regenerative Energien**
- **Familienpfleger/in**



Info- und Anmeldetag
am Samstag,
04. März 2023
von 10.00 bis 13.00 Uhr!

www.bs-z-ansbach.de • 0981 / 48 84 62-0



Brauhausstr. 9b
91522 Ansbach
Tel.: 0981/488462-0



Freie Immobilien können dem Landratsamt Ansbach per Mail an wohnungsangebot@landratsamt-ansbach.de mitgeteilt werden. Ein Vordruck ist auf der Seite www.landkreis-ansbach.de im Bereich „Ukraine-Hilfe“ unter „Wohnraum melden“ zu finden. Telefonisch können der Sozialhilfverwaltung unter der Telefonnummer 0981/468-5151 Wohnungen angeboten werden.



Medizinischer Dienst Bayern



Online-Veranstaltung am Mittwoch, 01.03.2023 von 16:00 bis 17:30 Uhr
Eine gemeinsame Online-Veranstaltung der Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach und des Medizinischen Dienstes Bayern

GesundPflegen in der Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach



Tipps und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
Pflegebedürftigkeit kommt meist unverhofft und schneller als man denkt. Wir geben pflegenden Angehörigen Tipps für die Pflege und stellen wichtige Unterstützungs- und Beratungsangebote in Stadt und Landkreis Ansbach vor.
Der Medizinische Dienst Bayern gibt einen Einblick in die Pflegebegutachtung und stellt das Servicetelefon Pflege vor, das alle Ihre Fragen rund um die Begutachtung und die richtige Vorbereitung darauf beantwortet.

Programm
Begrüßung
→ Christina Löhner, Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregion^{plus}
→ Dr. Oliver-Timo Henßler, Leiter Beratung Pflege Medizinischer Dienst Bayern
Grüßwort
→ Thomas Deffner, Oberbürgermeister Stadt Ansbach
Hier erhalten Sie Unterstützung und Hilfe im Pflegefall
→ Andrea Dürr-Schmidt, Leitung Pflegestützpunkt Stadt Ansbach (pflegestuetzpunkt@ansbach.de, 0981-515955)
Lange selbstbestimmt Zuhause leben: wir beraten Sie zu barrierefreien Umbaumaßnahmen
→ Maximilian Lechler, Pflegeberatung Landkreis Ansbach (pflegeberatung@landratsamt-ansbach.de, 0981-468 5220)
Möglichkeiten der Inanspruchnahme von Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes
→ Elisabeth Egelkraut, Pflegedienstleitung Diakonie Feuchtwangen (Info@diakonie-feuchtwangen.de, 09852-6788-0)
Die Pflegebegutachtung des Medizinischen Dienstes Bayern: Inhalte, Ablauf und Tipps zur richtigen Vorbereitung
→ Stefanie Eyring, Teamleiterin Pflegebegutachtung Medizinischer Dienst Bayern (Lassen Sie sich schon im Vorfeld durch unser Servicetelefon Pflege beraten: 089-159060 5555 oder Rückrufwunsch an pflegeinfo@md-bayern.de)

Teilnahme & Anmeldung
Medizinischer Dienst Bayern
buchung@md-bayern.de
Für die Online-Veranstaltung melden Sie sich bitte bis zum 28.02.2023 hier an:
www.md-bayern.de/anmeldung

Medizinischer Dienst Bayern, Haldenauplatz 1, 81667 München, Tel. 089 159060-5555, info@md-bayern.de, www.md-bayern.de

waren es nur 17 Prozent. 36 Prozent der teilnehmenden Schüler haben sogar Lust, später in der Institution zu arbeiten, die sie am Aktionstag kennengelernt haben. 48 Prozent von ihnen sind noch unentschlossen. Ähnliche Ergebnisse hat auch die Wirkungsstudie zum Girls' Day 2022 gezeigt: Nach dem Aktionstag können sich deutlich mehr Schülerinnen (21 Prozent) vorstellen, einen Beruf in der Informationstechnologie oder der Informatik zu ergreifen (vorher nur 12 Prozent).

Kinder beziehungsweise Jugendliche, die sich weder als Mädchen oder Jungen empfinden, können natürlich am Aktionstag teilnehmen und sich individuell für einen Beruf entscheiden. Auch trans* Mädchen/Jungen sind herzlich willkommen, beim Girls' Day beziehungsweise Boys' Day dabei zu sein.

Alle Informationen sowie zahlreiche Materialien, Listen mit freien Plätzen und vieles mehr zum Aktionstag gibt es unter www.girls-day.de bzw. unter www.boys-day.de. Mädchen und Jungen können ab sofort unter der jeweiligen Website im „Radar“ Angebote auswählen und sich online oder telefonisch dafür anmelden. **Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um die Aktionstage für die Region Landkreis Ansbach:**

- Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg, Tel. 0981/182360, ansbach-weissenburg.bca@arbeitsagentur.de.
- Tanja Peipp, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Ansbach, Tel. 0981/4681040, tanja.peipp@landratsamt-ansbach.de



„Jeder Mensch ist wertvoll und das ist etwas, was uns durch den Tag trägt“: Vor den Burgoberbacher Grundschulern hielt Landrat Dr. Jürgen Ludwig ein Plädoyer für eine vielfältige Gesellschaft.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

■ Machen Sie mit beim Girls' Day und Boys' Day 2023 – Fördern Sie den Nachwuchs – frei von Geschlechterklischees!

Für den Girls' Day und den Boys' Day am **27. April** werden noch Unternehmen und Einrichtungen gesucht, die bereit sind, Jugendlichen die interessanten Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten in ihrem Betrieb vorzustellen, um so potenzielle zukünftige Mitarbeiter*innen kennenzulernen. Bieten Sie Angebote vor Ort an. Wirken Sie dem Fachkräftemangel entgegen und finden Sie schon jetzt Ihre Auszubildenden von morgen.

Bereits jetzt können Sie Ihr Angebot selbstständig auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de beziehungsweise www.boys-day.de eintragen. Dort finden Sie auch Unterstützung und vielfältige Anregungen für Ihr Angebot.

„**Mach, was dir gefällt!**“ Unter diesem Motto stehen der Girls' Day und der Boys' Day 2023. Der Girls' Day findet für Mädchen unter anderem in der IT, im Handwerk, in den Naturwissenschaften oder im Bereich Technik statt. Am Boys' Day lernen Jungen schwerpunktmäßig Berufe und Studiengänge in der Pflege, in der Erziehung, in Dienstleistungsbereichen oder in der Sozialen Arbeit kennen.

Die aktuelle Wirkungsstudie zum Boys' Day 2022 zeigt das Potenzial des Aktionstags. Nach dem Aktionstag können sich deutlich mehr der teilnehmenden Schüler (27 Prozent) vorstellen, in einem erzieherischen oder sozialen Beruf zu arbeiten. Vor dem Boys' Day

■ VLF-Frauenversammlung

Ansbach/Dinkelsbühl, 09. Februar 2023 – die Frauenversammlung der beiden VLF's (Verband für landwirtschaftliche Fachbildung) Ansbach und Dinkelsbühl findet am Mittwoch, den 22. Februar 2023 um 13.30 Uhr im Gasthof Bergwirt statt.

An diesem Nachmittag können sich die weiblichen Mitglieder des VLF's und alle Interessierte austauschen und dem Vortrag von Volkmar Then zum Thema „Der moderne Naturgarten mit Hochbeet und Co“ lauschen. Er wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Welt des Naturgartens entführen und über vielfältige Möglichkeiten berichten klimagartenfreundlich zu handeln.

Termin: Mittwoch, 22. Februar 2023
Uhrzeit: 13.30 Uhr
Veranstaltungsort: Gasthof Bergwirt Schernberg 1, 91567 Herrieden

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.